

I. Deutsche Gesellschaft für Säugetierkunde.

1.) Niederschrift der 7. Hauptversammlung.

Von OTTO HARNISCH (Köln).

A. Anwesenheitsliste.

Mitglieder: E. BRESSLAU (Köln), F. HAUCHECORNE (Köln), LUTZ HECK (Berlin), G. HELLWIG (Berlin), H. KRIEG (München), H. G. KUKUK (Düsseldorf), R. J. MÜLLER (Königsberg), D. MÜLLER-USINGEN (Berlin), H. POHLE (Berlin), J. RIEMER (Berlin), O. SCHULZ-KAMPFHENKEL (Berlin), A. SUNIER (Amsterdam), J. ZABINSKI (Warschau).

Gäste: Fr. L. BRESSLAU (Köln), R. CARLÉ (Düsseldorf), E. DIEPES (Köln), Fr. H. DIETZEL (Köln), H. FABER (Köln), O. HARNISCH (Köln), Fr. M. HAUCHECORNE (Köln), E. HERING (Köln), Fr. E. HERING (Köln), Fr. M. HUMMELTENBERG (Köln), W. JUNG (Köln), A. KIESSELBACH (Köln), B. KISCH (Köln), R. KRUMMEL (Köln), E. KRUPP (Köln), F. LINN (Köln), M. MAJZ (Köln), Fr. A. MÜLLER (Königsberg), P. NIEDERHOFF (Köln), H. REICH (Köln), E. RIES (Köln), Fr. CH. RIFFARTH (Köln), Dr. ROSNER (Köln), Fr. M. SCHULER (Köln), H. SIERP (Köln), T. WODACK (Köln).

Insgesamt: 39 Teilnehmer.

Ort: Köln am Rhein.

Vorsitz: H. POHLE.

Niederschrift: O. HARNISCH.

B. Verlauf der Tagung.

Der Tagung voraus ging die Jahresversammlung der Internationalen Gesellschaft zur Erhaltung des Wisents am 7. bis 9. September in Frankfurtmain und Mainz.

Sonntag, 10. September 1933, 20 Uhr: Begrüßungsabend im Gürzenich-Restaurant. Er war von etwa 20 Teilnehmern besucht.

Montag, 11. September 1933, 9.30 Uhr: Eröffnung der Tagung und erste wissenschaftliche Sitzung im großen Hörsaal des Zoologischen Instituts, Eifelplatz. Niederschrift siehe unter D, pg. 4.

1. Eröffnung.
2. Begrüßungsansprachen.
3. Herr D. MÜLLER-USINGEN: Die Entwicklung des deutschen Groß-Säugetierbestandes (Referat).
4. Herr KIESSELBACH: Die Drehung des Beckens während der Entwicklung der Säugetiere.

- , —, 13 Uhr: Zwangloses Mittagessen im Deutschen Haus, Waisenhausgasse 38 a.
- , —, 15 Uhr: Zweite wissenschaftliche Sitzung im Zoologischen Institut (s. o.).
5. Herr HILZHEIMER: Die Bären- und Vielfraßreste aus dem Grubenloch bei Oberklausen (Oberpfalz).
 6. Herr SCHULZ-KAMPFHENKEL: Biologische Beobachtungen an Säugetieren, besonders Primaten in Liberia.
 7. Herr H. KRIEG: Über Ameisenbären.
 8. Herr E. BRESSLAU: Führung durch das Zoologische Institut.
- , —, 20 Uhr: Zwangloses Beisammensein auf der Rheinterrasse im Messegelände.
- Dienstag, 12. September 1933, 9¹⁵ Uhr: Geschäftssitzung im Zoologischen Institut (s. o.).
1. Einleitung.
 2. Genehmigung von Protokollen.
 3. Geschäftsbericht.
 4. Kassenbericht.
 5. Entlastung des Vorstandes.
 6. Neuwahl des Vorstandes.
 7. Neuwahl des Beirates.
 8. Festsetzung der Beiträge.
 9. Festsetzung des Ortes für die nächste Hauptversammlung.
 10. Verschiedenes.
- , —, 11 Uhr: Dritte wissenschaftliche Sitzung im Zoologischen Institut (s. o.).
9. Herr LINN: Untersuchungen über das Gebiß von *Didelphis*.
 10. Herr KRIEG: Säugetierbilder aus dem nördlichen Chaco und aus Nordostparaguay.
 11. Herr HARNISCH: Eigentümliches über die Pinnipedieratmung.
 12. Vorführung des von Herrn H. KRIEG im nördlichen Chaco aufgenommenen Filmes.
 13. Vorführung des von Herrn O. SCHULZ-KAMPFHENKEL in Liberia aufgenommenen Filmes.
 14. Herr POHLE: Über die systematische Stellung des Tigeriltis.
 15. Schluß.
- , —, 14 Uhr: Gemeinsames zwangloses Mittagessen auf der Sünterrasse am Rhein.
- , —, 16.15 Uhr: Besichtigung des Zoologischen Gartens unter Führung von Herrn HAUCHECORNE. Besonders hervorzuheben ist die große Bärensammlung, doch fanden auch die übrigen Säugetierbestände den Beifall der Teilnehmer.
- , —, 20 Uhr: Festessen in der Gaststätte des Zoologischen Gartens. Etwa 20 Teilnehmer versammelten sich auf der Terrasse. Während des Essens dankte Herr POHLE Herrn HAUCHECORNE für die Führung, sowie ihm und Herrn Prof. BRESSLAU für die Vorbereitung der Tagung. Leider mußte infolge einsetzenden Regens der anschließende gemütliche Teil, bei dem Herr BRESSLAU Herrn POHLE den Dank der Gesellschaft für die Arbeit als Geschäftsführer aussprach, an anderer Stelle stattfinden.

C. Niederschrift der Geschäftssitzung.

- ad 1. Herr POHLE eröffnet die Sitzung 9¹⁵ Uhr und gibt die Tagesordnung bekannt.
- ad 2. Die Protokolle der Hauptversammlungen in Leipzig 1930 und in Berlin 1931 werden genehmigt.

Herr POHLE gibt an, daß im Jahre 1932 der Vorstand die Hauptversammlung aus wirtschaftlichen Gründen habe ausfallen lassen. Er bittet, diesen satzungswidrigen Beschluß des Vorstandes nachträglich zu genehmigen. Die Bitte wird einstimmig erfüllt.

ad 3. Herr POHLE erstattet den Geschäftsbericht für die Jahre 1930, 1931, 1932. Dieser ist in dem in diesem Bande, pg. 13, abgedruckten enthalten.

ad 4. Herr POHLE verliest den von unserem Kassenwart, Herrn Dr. MOSLER, ihm übergebenen Kassenbericht. Er beantragt, die Entlastung des Kassenwartes auszusprechen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

ad 5. Herr KRIEG stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

ad 6. Herr POHLE nennt die Mitglieder des bisherigen Vorstandes, weist auf die Satzungsbestimmungen über die Zusammensetzung des Vorstandes hin und bespricht den bisherigen Brauch des Aufrückens der Vorstandsmitglieder. Daraus ergibt sich folgender Vorschlag für die Neuwahl:

1. Vorsitzender: Herr ECKSTEIN
 2. „ Herr OHNESORGE
 3. „ Herr BLUNTSCHLI
- Geschäftsführer: Herr POHLE
Schriftführer: Herr RÜMMLER
Kassenwart: Herr MOSLER
Beisitzer: Herr HILZHEIMER.

Weitere Vorschläge zur Wahl werden nicht gemacht. Die Wahl ergibt einstimmige Annahme des obigen Vorschlages.

Vorstand im Sinne des BGB. ist also Herr Prof. Dr. HERMANN POHLE, Berlin N 4, Invalidenstraße 43.

ad 7. Von den alten Beiratsmitgliedern sind noch im Amt die Herren: ABEL, ALLEN, ANTONIUS, BRESSLAU, DÖDERLEIN, DUERST, FICK, FISCHER, HINTON JACOBI, KRONACHER, NEUMANN, PRIEMEL, RHUMBLER, SARASIN, STRÖSE WEBER, ZIMMER, zusammen also 18 Herren, und zwar 12 auswärtige und 6 Berliner. Nach der Satzung müssen es aber 21 Mitglieder sein, von denen höchstens 12 in Berlin wohnen dürfen. Zur Zuwahl werden vorgeschlagen die Herren STANG, KRIEG und MÜLLER-USINGEN. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Durch Zuruf werden die 21 Herren einstimmig gewählt.

ad 8. Für die Festsetzung der Beiträge macht der Vorsitzende folgende Vorschläge:

- | | |
|--------------------------------|------------------------------------|
| Einzelmitglieder RM. 15.— | Personengemeinschaften RM. 30.— |
| Studenten (auf Antrag) RM. 8.— | Österreicher (auf Antrag) RM. 10.— |

Dieser Vorschlag wird nach kurzer Aussprache, an der sich die Herren BRESSLAU und MÜLLER-USINGEN beteiligen, einstimmig angenommen.

ad 9. Es liegen Einladungen nach München und nach Mainz vor. Beide Orte sind aber wegen ihrer peripheren Lage nicht besonders geeignet. Herr RIEMER schlägt daher Wittenberg vor. Während der Sitzung geht auch eine Einladung nach Wittenberg von Herrn Dr. KLEINSCHMIDT ein. Es wird einstimmig beschlossen, im nächsten Jahr in Wittenberg zu tagen, doch erhält der Vorstand die Berechtigung, bei vorliegenden besonderen Gründen die Tagung ausfallen zu lassen.

ad 10. Es liegen zwei Anträge von Herrn MÜLLER-USINGEN vor.

1. Es wird beantragt, einen Ausschuß zu bilden, der sich mit den Fragen des Säugetierschutzes zu befassen hat.

2. Es wird beantragt:

Die Hauptversammlung der Deutschen Gesellschaft für Säugetierkunde möge beschließen, ein Telegramm folgenden Inhalts an den Preuß. Oberlandforstmeister Reichsminister a. D. Dr. h. c. von KEUDELL abzuschicken:

Deutsche Gesellschaft für Säugetierkunde begrüßt aufs wärmste die Pläne der Errichtung eines Naturschutzparks Darss-Sundewiese und bittet um weitgehendste Förderung durch die Preußische Staatsforstverwaltung.

Die Anträge werden einstimmig angenommen. In den Ausschuß werden gewählt die Herren HILZHEIMER, MÜLLER-USINGEN, POHLE.

Herr POHLE schließt die Sitzung 10 Uhr 15 Min.

D. Niederschrift der wissenschaftlichen Sitzungen.

ad 1. Herr POHLE eröffnet die Sitzung mit herzlichen Begrüßungsworten für die Erschienenen. Er weist darauf hin, daß wir besonders gern nach Köln gekommen sind, einmal um das neue Institut, das Werk unseres hochgeschätzten Herrn BRESSLAU, kennen zu lernen, und dann weil dieses Institut eins der wenigen in Deutschland ist, an denen auch über Säugetiere in größerem Umfang gearbeitet wird.

ad 2. Herr BRESSLAU begrüßt als Hausherr die Gesellschaft, weist auf die Verbindungen zwischen ihr und dem Institut und sich selbst hin und wünscht den Teilnehmern genüßreiche Stunden.

Herr Prof. Dr. SIERP begrüßt die Gesellschaft als Vertreter des Rektors der Universität Köln und wünscht der Tagung besten Verlauf.

Herr POHLE dankt beiden Herren namens der Gesellschaft. Anschließend gibt er das genaue endgültige Programm bekannt und fordert zur Eintragung in die verschiedenen ausliegenden Listen auf.

ad 3. Herr MÜLLER-USINGEN hält das angekündigte Referat: Die Entwicklung des deutschen Großwild-Bestandes, das z. T. in „Pelztier und Kleintier“ erschienen ist. In der Diskussion sprechen zunächst Herr KRIEG, dann Herr HAUCHECORNE:

Im Rheinland haben wir nur zwei Damwildvorkommen in freier Wildbahn: Im Kottenforst bei Bonn und im Westerwald bei Neuwied. Die Wildkatze wird in der Eifel, in den Moselbergen und im Hunsrück noch regelmäßig beobachtet und auch zufällig erlegt. Aus der Pfalz ist z. Z. eine im Kölner Zoologischen Garten. Woher kamen die französischen Wölfe in Elsaß-Lothringen? Trotz eigener zahlreicher Nachfragen an der ganzen Westfront und bei französischen Jägern und Zoologen ist über ein regelmäßiges Vorkommen von Wölfen in Frankreich nichts zu erfahren. Bei Kenntnis der landschaftlichen und der Besiedlungsverhältnisse erscheint es auch ganz unwahrscheinlich. Weitere Nachforschungen darüber wären aber sehr erwünscht.

Weiter sprechen die Herren POHLE und HARNISCH. Dann Herr HECK:

Die neuversuchte Elcheinbürgerung in Mecklenburg ist das Werk von Herrn Dr. Kurt HERRMANN, der als Jagdherr auf seinen Besitzungen Federow, Schwarzenhof und Speck dieser Wildart eine Freistätte schaffen will. Der erste Elch wurde nach Mecklenburg am 31. 12. 31 gebracht. Bis zum Frühjahr 1933 waren es 5 aus Norwegen,

Schweden und Finnland, dazu 2 aus dem Berliner Zoologischen Garten, dort geboren Mai 1932. Das erste Kalb wurde in Mecklenburg im Mai 1933 gesetzt. Der Elchbestand soll in dem 5000 ha großen eingegatterten Gebiet auf 20—30 Stück gebracht werden.

Herr MÜLLER-USINGEN hat das Schlußwort.

ad 4. Herr KIESSELBACH hält seinen angekündigten Vortrag, der auf pg. 387—391 dieses Bandes abgedruckt ist. In der Diskussion spricht Herr BRESSLAU.

ad 5. Herr HILZHEIMER ist durch Erkrankung seiner Gattin verhindert zu erscheinen. An seiner Stelle liest Herr POHLE das eingesandte Manuskript des angekündigten Vortrages vor. Sein Inhalt wird in unserer Zeitschrift 1936 erscheinen. In der Diskussion spricht zunächst Herr HECK, dann Herr KRIEG:

Auch bei *Chrysocyon* kommt starke Abnutzung der Eckzähne vor, besonders in solchen Regionen, wo in großen, zeitweilig austrocknenden Sumpfgebieten *Ampullaria* Schnecken die Hauptnahrung vieler Tiere sind. Der Mähnenwolf kann mit seinen langen Vorderläufen kaum graben, besonders nicht im harten Trockenschlamm. Vermutlich benutzt er dazu vor allem die Eckzähne.

ad 6. Herr SCHULZ-KAMPFHENKEL hält seinen Vortrag. Keine Diskussion.

ad 7. Herr KRIEG hält seinen Vortrag. Diskussion: Herr Geheimrat HERING.

ad 8. Herr BRESSLAU führt durch das von ihm eingerichtete Zoologische Institut, dessen Gebäude er von einer Gaststätte übernahm. Durch geschickte Um- und Einbauten wurde es in ein modernes Institut verwandelt. Besondere Bewunderung erregt die im Keller montierte Apparatur für mikroskopische Zeitlupenaufnahmen.

ad 9. Herr LINN hält seinen angekündigten Vortrag, über den ein Referat nicht eingegangen ist. In der Diskussion sprechen die Herren BRESSLAU, KRIEG, POHLE, MÜLLER-USINGEN. Herr POHLE weist besonders darauf hin, daß die Zahnzahl aller Säugetiere geringen individuellen Schwankungen unterworfen ist und daß man aus einem Vorkommen überzähliger Zähne nur dann phylogenetische Schlüsse ziehen dürfe, wenn es die durchschnittliche Häufigkeit des Vorkommens solcher Gebilde bei weitem übersteige. Herr LINN hat das Schlußwort.

ad 10. Herr KRIEG hält seinen zweiten angekündigten Vortrag. In der Diskussion sprechen Herr POHLE und Herr HECK.

ad 11. Herr HARNISCH hält seinen Vortrag. Diskussion Herr HERING, Herr KRIEG.

ad 12. Der von Herrn KRIEG im Chaco aufgenommene Film wird vorgeführt. Herr KRIEG gibt dazu Erläuterungen.

ad 13. Der von Herrn SCHULZ-KAMPFHENKEL in Liberia aufgenommene Film wird vorgeführt. Herr SCHULZ-KAMPFHENKEL erläutert ihn.

ad 14. Wegen der vorgeückten Zeit muß der Vortrag des Herrn POHLE ausfallen. Er ist in den Mitteilungen aus dem Zoologischen Museum Berlin 19 erschienen.

ad 15. Herr POHLE spricht allen Teilnehmern für ihr Erscheinen, allen Vortragenden für ihre Bemühungen, allen Diskussionsrednern für ihre Aufmerksamkeit und — last not least — den Kölner Herren, voran Herrn BRESSLAU, für ihre Arbeit für die Tagung den herzlichsten Dank der Gesellschaft aus. Er schließt die Sitzung mit den besten Wünschen für das Wohlergehen des Kölner Institutes, seines Leiters und seines Stabes.

2.) Niederschriften der wissenschaftlichen Sitzungen.

Von H. RÜMMLER (Berlin).

A. Januarsitzung

Montag, 23. Januar 1933, im Hörsaal des Zoologischen Museums, Berlin N 4, Invalidenstr. 43

Anwesend: die Mitglieder W. ABEL, BECHTHOLD, BRANDENBURG, FISCHER, H. FRITSCHKE, HAHN, HALTENORTH, HARTIG, LUDWIG HECK, HELLWIG, HILZHEIMER, A. KÜHNEMANN, MOESGES, D. MÜLLER, NACHTSHEIM, OHNESORGE, PERKIEWICZ, H. POHLE, POLZIN, RÜMMLER, Fr. SCHENK, SCHWARZ, SPATZ, STANG, STEIN, STEINMETZ, Fr. WEPNER, WESTENHÖFER, WOLF, CL. ZIMMERMANN und 13 Gäste, zusammen 43 Personen.

Vorsitz: STANG.

Niederschrift: RÜMMLER.

Tagesordnung: 1. Geschäftliche Mitteilungen.

2. Herr NACHTSHEIM: Die genetischen Beziehungen zwischen Körperfarbe und Augenfarbe (insbesondere beim Kaninchen).

3. Kleinere Mitteilungen.

4. Literatur.

ad 1 berichtet Herr POHLE über den Eintritt von zwei neuen Mitgliedern, sowie über eine Einladung der Gesellschaft für Höhlenforschung und bittet um baldige Überweisung des Mitgliedsbeitrages.

ad 2 hält Herr NACHTSHEIM den angekündigten Vortrag. Unter Vorweisung von lebendem Material aus den von ihm in Dahlem vorgenommenen Züchtungsversuchen an Kaninchenrassen erläuterte der Vortragende das Ergebnis seiner Untersuchungen, daß zwischen Haarfarbe und Augenfarbe ein Zusammenhang besteht derart, daß bei Aufhellung der Haarfarbe auch eine Aufhellung der Iris statthat, ein Vorgang, für den beim Kaninchen augenscheinlich dieselben Erbfaktoren verantwortlich zu machen seien wie bei entsprechenden Erscheinungen bei Hunden und Pferden.

In der Diskussion sprechen Herr Dr. CZELLITZER (a. G.) und die Herren FISCHER, LUDWIG HECK, HILZHEIMER und NACHTSHEIM.

ad 3 zeigt Herr HILZHEIMER einige Rinderabbildungen des besonders durch seine Eichenzeichnungen bekannt gewordenen Radierers KOLBE.

Herr D. MÜLLER berichtet über die jetzt von BIEGER veröffentlichten Auswertungen der Wildmarkenforschung.

ad 4 lag nichts vor.

B. Februarsitzung

Montag, 27. Februar 1933, im Hörsaal des Zoologischen Museums, Berlin N 4, Invalidenstr. 43.

Anwesend: die Mitglieder BECHTHOLD, BRANDENBURG, BRANDES, A. BRASS, FICK, FISCHER, H. FRITSCHKE, HAHN, HALTENORTH, LUDWIG HECK, HILZHEIMER, A. KÜHNEMANN, Fr. H. KÜHNEMANN, MOESGES, D. MÜLLER, NACHTSHEIM, NEUMANN, H. POHLE, POLZIN, Fr. H. RIEMER, RÜMMLER, Fr. SCHENK, SCHULZ-KAMPFHENKEL, SCHWARZ, SPATZ, STEINMETZ, Fr. WEPNER, WESTENHÖFER, WOLF und 16 Gäste, zusammen 46 Personen.

Vorsitz: POHLE.

Niederschrift: RÜMMLER.

Tagesordnung: 1. Geschäftliche Mitteilungen.

1. Herr C. W. H. KOCH: Von Zwergen, Menschenaffen und anderen Tieren in unserer Kolonie Kamerun.

3. Kleinere Mitteilungen.

4. Literatur.

ad 1 entschuldigt Herr POHLE das Fehlen des Herrn STANG wegen eines Trauerfalls in der Familie und gibt den Eintritt von 2 neuen Mitgliedern bekannt.

ad 2 nimmt Herr KOCH zu dem angekündigten Vortrag das Wort, der später in unserer Zeitschrift erscheinen soll. In der daran anschließenden, sehr lebhaften Diskussion sprechen die Herren BRANDES, FICK, LUDWIG HECK, NEUMANN, POHLE, SCHULZ-KAMPFHENKEL, SCHWARZ, WESTENHÖFER und der Vortragende.

ad 3 liegt nichts vor.

ad 4 legt Herr WESTENHÖFER die Arbeit eines holländischen Gynäkologen über Unterschiede in der Ausbildung der Uterusmuskulatur vor.

C. Märzszitzung

Montag, 27. März 1933, im Hörsaal des Zoologischen Museums, Berlin N 4, Invalidenstr. 43.

Anwesend: die Mitglieder BRANDENBURG, A. BRASS, HAHN, HALTENORTH, HARTIG, HILZHEIMER, HÜBNER, A. KÜHNEMANN, Fr. H. KÜHNEMANN, MOESGES, O. NEUMANN, H. POHLE, POLZIN, RÜMMLER, Fr. SCHENK, SCHULZ-KAMPFHENKEL, SCHWARZ, SPATZ, STEIN, STEINMETZ, STICHEL, STREHLKE, Fr. WEPNER, WESTENHÖFER, WOLF, ZAHN, CL. ZIMMERMANN und 6 Gäste, zusammen 33 Personen.

Vorsitz: POHLE.

Niederschrift: RÜMMLER.

Tagesordnung: 1. Geschäftliche Mitteilungen.

2. Herr G. STEIN: Meine Reise nach Neuguinea, Timor und Sumba; Säugetiere und ihr Fang.

3. Kleinere Mitteilungen.

4. Literatur.

ad 1 teilt Herr POHLE die Aufnahme von zwei neuen Mitgliedern mit und verliest den von Herrn WESTENHÖFER an den Vorstand gerichteten und genehmigten Antrag auf Unterstützung eines chilenischen Arztes durch Überlassung von Literatur, Separaten usw. und bittet die Mitglieder, nach Möglichkeit hierbei mitzuhelfen.

ad 2 hält Herr STEIN den angekündigten Vortrag. Vgl. hierzu seine Veröffentlichungen in den beiden letzten Bänden dieser Zeitschrift und G. STEIN: Eine Forschungsreise nach Niederländisch-Ostindien (Journal für Ornithologie **81**, pg. 253—310, 1933). In der Diskussion beantwortet Herr STEIN Fragen der Herren KÜHNEMANN, POHLE, SCHULZ-KAMPFHENKEL, WESTENHÖFER, ZIMMERMANN und demonstriert im Anschluß daran einige Vertreter der von ihm gesammelten Säuger.

ad 3 und ad 4 lag nichts vor.

D. Aprilszitzung

Montag, 24. April 1933, im Hörsaal des Zoologischen Museums, Berlin N 4, Invalidenstr. 43.

Anwesend: die Mitglieder BECHTHOLD, A. BRASS, Fr. G. BRASS, DIETRICH, HALTENORTH, HONSTETTER, MOESGES, D. MÜLLER, OHNESORGE,

H. POHLE, POLZIN, J. RIEMER, RÜMMLER, FrI. SCHENK, SPATZ,
ZAHN und 6 Gäste, zusammen 22 Personen.

Vorsitz: OHNESORGE.

Niederschrift: RÜMMLER.

Tagesordnung: 1. Geschäftliche Mitteilungen.

2. Herr E. MURR: Über die Gebißentwicklung der Stinkmarder.

3. Kleinere Mitteilungen.

4. Literatur.

5. Herr W. GLASMACHER: Führung durch die Ausstellung Dermoplastik und Dermoplastiker.

ad 1 berichtet Herr POHLE, daß zwei neue Mitglieder aufgenommen sind und im vergangenen Monat kein Austritt zu verzeichnen war, und legt die soeben erschienenen Hefte 1 und 2 der Zeitschrift für Säugetierkunde, Jahrgang 1933, vor.

ad 2 spricht Herr MURR über seine Untersuchungen über die Gebißentwicklung beim Frettchen und erläutert die einzelnen Stadien an Hand von Lichtbildern. In der Diskussion weist Herr POHLE auf gewisse Ähnlichkeiten in der Zahnentwicklung der Bären hin. (Vgl. H. POHLE 1923. Zool. Anz. 55, pg. 200—277).

ad 3 demonstriert Herr DIETRICH den Abguß einer von OSBORN vorgenommenen Neu-Rekonstruktion des *Elephas antiquus*. Im Anschluß stellt Herr POHLE einige Fragen, besonders hinsichtlich der Bezeichnung „Waldelefant“ und weist auf die beiden Formen des afrikanischen Elefanten hin (Buschwald- und Urwaldform).

ad 4 lag nichts vor.

ad 5 führte Herr GLASMACHER durch die von der Deutschen Künstlervereinigung der Museumsdermoplastiker e. V. im Hörsaalvorraum des Zoologischen Museums aufgebaute Ausstellung: „Dermoplastik und Dermoplastiker“, die 1. den Abstand des heute gelübten Verfahrens des „Aufstellens“ eines Tieres oder einer „Biologischen Gruppe“ von dem früher üblichen „Ausstopfen“ und die Entwicklung hierzu, und 2. den Dermoplastiker als ausübenden Künstler zeigen soll.

E. Maisitzung

Montag, 22. Mai 1933, im Hörsaal des Zoologischen Museums, Berlin N 4, Invalidenstr. 43.

Anwesend: die Mitglieder H. FRITSCHKE, GREGOREK, HALTENORTH, HILZHEIMER, KLINGHARDT, KRUMBIEGEL, LIPS, D. MÜLLER, H. POHLE, POLZIN, Fr. H. RIEMER, RÜMMLER, STEIN, FrI. WEPNER, B. WOLF und 13 Gäste, zusammen 28 Personen.

Vorsitz: POHLE.

Niederschrift: RÜMMLER.

Tagesordnung: 1. Geschäftliche Mitteilungen.

2. Herr J. KRUMBIEGEL: Körperform und Wärmehaushalt der Säugetiere.

3. Kleinere Mitteilungen.

4. Literatur.

ad 1 teilt Herr POHLE die Aufnahme von drei neuen Mitgliedern mit und gibt bekannt, daß am 29. Mai eine Führung durch den Zoo stattfinden soll.

ad 2 hält Herr KRUMBIEGEL den angekündigten Vortrag, der an anderer Stelle (Biol. Zentralblatt 53, pg. 123—148, 1933) erschienen ist. In der Diskussion sprechen außer dem Vortragenden die Herren MÜLLER und POHLE.

ad 3 ladet Herr WOLF zur Teilnahme an der Tagung der Gesellschaft für Höhlenforschung ein, die vom 1. bis 9. September in Bonn stattfinden soll.

Herr KRUMBIEGEL teilt mit, daß seiner Meinung nach der Gattungsname der Giraffengazelle statt *Lithocranius Litocranius* geschrieben werden müßte, da lithos = Stein kaum einen Sinn ergäbe, wohl aber litos = ärmlich, kleinlich oder auch weit entfernt. Hierzu spricht Herr POHLE.

ad 4 lag nichts vor.

F. Junisitzung

Montag, 26. Juni 1933, im Hörsaal des Zoologischen Museums, Berlin N 4, Invalidenstr. 43.

Anwesend: die Mitglieder BECHTHOLD, HAHN, HALTENORTH, LUDWIG HECK, LUTZ HECK, HILZHEIMER, MOESGES, OHNESORGE, H. POHLE, POLZIN, Fr. H. RIEMER, RÜMLER, Fr. SCHENK, SCHWARZ, STEINMETZ, B. WOLF, ZAHN und 10 Gäste, zusammen 27 Personen.

Vorsitz: POHLE.

Niederschrift: RÜMLER.

Tagesordnung: 1. Geschäftliches

2. Herr H. HAHN: Die Systematik und Geographie der Klippschliefer.

3. Kleinere Mitteilungen.

4. Literatur.

ad 1 berichtet Herr POHLE von der Aufnahme eines neuen Mitgliedes, dem ein Austritt gegenüberstände, und weist auf die Hauptversammlung hin.

ad 2 hält Herr HAHN den angekündigten Vortrag, der auf pg. 207ff. dieses Bandes unserer Zeitschrift erschienen ist. In der anschließenden Diskussion sprechen die Herren LUTZ HECK, POHLE, SCHWARZ und ZABEL.

ad 3 und ad 4 liegt nichts vor.

G. Julisitzung

H. Augustsitzung

I. Septembersitzung

fielen auf Vorstandsbeschluß aus.

K. Oktobersitzung

Montag, 30. Oktober 1933, im Hörsaal des Zoologischen Museums, Berlin N 4, Invalidenstr. 43.

Anwesend: die Mitglieder BECHTHOLD, ECKSTEIN, HAHN, HARTIG, HILZHEIMER, KLINGHARDT, D. MÜLLER, NEUMANN, OHNESORGE, H. POHLE, POLZIN, Fr. H. RIEMER, J. RIEMER, RÜMLER, Fr. SCHENK, SPATZ, STEINMETZ, STREHLKE, WOLF, ZAHN und 5 Gäste, zusammen 25 Personen.

Vorsitz: ECKSTEIN.

Niederschrift: RÜMLER.

Tagesordnung: 1. Geschäftliche Mitteilungen.

2. Herr KLINGHARDT: Vorweisung einiger Höhlenbilder. Kurze Bemerkungen über Schädel und Gehirne.

3. Herr HILZHEIMER: Vorlage eines weiteren diluvialen Biberunterkiefers aus der Mark.

4. Kleinere Mitteilungen.

5. Literatur.

ad 1 gibt Herr POHLE die Aufnahme von zwei neuen Mitgliedern bekannt und verliest eine Einladung des Mitgliedes STANG zu einer von ihm zu haltenden Vorlesung.

Von der Hauptversammlung berichtet Herr POHLE, daß der Vorstand ermächtigt worden sei, gegebenenfalls die nächste Hauptversammlung ausfallen zu lassen und daß ein Ausschuß für Säugetierschutz mit den Herren HILZHEIMER, D. MÜLLER, POHLE gegründet sei.

ad 2 hält Herr KLINGHARDT den angekündigten Vortrag, der z. T. in der auf pg. 76 ff. dieses Bandes abgedruckten Arbeit enthalten ist. In der Diskussion sprechen die Herren ECKSTEIN, HILZHEIMER, MÜLLER, HARTIG, POHLE.

ad 3 nimmt Herr HILZHEIMER auf seine Veröffentlichung über „Diluviale Biberreste aus der Mark Brandenburg“ in Band 7, pg. 241—250, bezug und zieht auf Grund des neu vorliegenden Unterkiefers die dort aufgestellte Art *Castor marchiae* HILZHEIMER wieder ein.

ad 4 legt Herr MÜLLER eine Notiz zur Frage der verlängerten Tragzeit des Rehes vor und stellt eine Arbeit von FISCHER darüber in Aussicht.

ad 5 liegt nichts vor.

L. Novembersitzung

Montag, 27. November 1933, im Hörsaal des Zoologischen Museums, Berlin N 4, Invalidenstr. 43.

Anwesend: die Mitglieder A. BRASS, BECHTHOLD, DIETRICH, HAHN, HALTENORTH, HARTIG, LUDWIG HECK, HILZHEIMER, KLINGHARDT, D. MÜLLER, OHNESORGE, H. POHLE, POLZIN, Fr. H. RIEMER, J. RIEMER, RÜMMLER, RUGE, Fr. SCHENK, SCHULZ-KAMPFHENKEL, SPATZ, STANG, STREHLKE, Fr. THORMANN, Fr. WEPNER, WOLF und 5 Gäste, zusammen 30 Personen.

Vorsitz: OHNESORGE.

Niederschrift: RÜMMLER.

Tagesordnung: 1. Geschäftliche Mitteilungen.

2. Herr ECKSTEIN: Bilder aus dem Leben der Säugetiere im deutschen Wald.

3. Kleinere Mitteilungen.

4. Literatur.

ad 1 berichtet Herr POHLE über inzwischen erfolgte Änderungen im Mitgliederbestande der Gesellschaft.

ad 2 teilt Herr OHNESORGE mit, daß der angekündigte Vortrag wegen Erkrankung des Vortragenden ausfallen muß. Dafür spricht

ad 3 Herr BECHTHOLD: Über den Nagemechanismus beim Eichhörnchen. (Vgl. pg. 280—81 des 8. Bandes unserer Zeitschrift.) In der anschließenden Diskussion sprechen die Herren LUDWIG HECK und POHLE.

Herr DIETRICH legt ein Horn von *Rhinoceros tichorhinus* vor. Hierzu sprechen Herr HILZHEIMER und Herr POHLE.

Herr POHLE berichtet: Über das Vorkommen von Karies beim Bambusbären. (Siehe am Ende dieses Bandes.) An der Diskussion beteiligen sich die Herren KLINGHARDT, MÜLLER, OHNESORGE, POHLE und WOLF.

Zum Schluß spricht Herr SPATZ: Über nordafrikanische Säugetiere.

ad 4 legt Herr RÜMMLER zwei der Gesellschaft mit der Bitte um Besprechung zugegangene Werke unserer Mitglieder KRIEG und SCHULZ-KAMPFHENKEL vor. (Vgl. hierzu pg. 32—34 dieses Bandes.)

M. Dezembersitzung

Montag, 15. Dezember 1933, im Hörsaal des Zoologischen Museums, Berlin N 4, Invalidenstr. 43.

Anwesend: die Mitglieder BECHTHOLD, FECHNER, HELLWIG, HILZHEIMER, NEUMANN, H. POHLE, RÜMLER, FrI. SCHENK, WESTENHÖFER, WOLF, ZAHN und 4 Gäste, zusammen 15 Personen.

Vorsitz: HILZHEIMER.

Niederschrift: RÜMLER.

Tagesordnung: 1. Geschäftliches.

2. Herr RÜMLER: Londoner Eindrücke.

3. Herr POHLE: Die systematische Stellung von *Xenotherium unicum*.

4. Kleinere Mitteilungen.

5. Literatur.

ad 1 stellt Herr POHLE den Antrag: Die Versammlung wolle beschließen, daß Mitglieder, die bei den nächsten Sitzungen ohne das Gesellschaftsabzeichen erscheinen, 1,— RM. Strafe an die Winterhilfe zu zahlen haben. Die vorgenommene Abstimmung ergibt bei 1 Stimmenthaltung Stimmgleichheit. Da die Stimme des Vorsitzenden entscheidet, ist der Antrag angenommen.

ad 2 berichtet Herr RÜMLER über die Schausammlungen und die Säugetierabteilung des Britischen Museums in London und legt Aufnahmen aus dem dortigen Zoologischen Garten vor.

ad 3 spricht Herr POHLE zu dem angekündigten Thema und kommt zu dem Schluß, daß *Xenotherium* bei den *Dasypoda* einzureihen sei. In der Diskussion sprechen die Herren HILZHEIMER, POHLE, WOLF.

ad 4 liegt nichts vor.

ad 5 legt Herr HILZHEIMER eine Arbeit des als Gast anwesenden holländischen Haussäugetierspezialisten G. REITSMA vor.

3.) Niederschriften der Fachsitzungen, Führungen usw.

Von HANS RÜMLER (Berlin).

A. Fachsitzung

Freitag, 24. Februar 1933, im Vereinszimmer des Jägerheims, Berlin N 4, Invalidenstr. 40.

Anwesend: die Mitglieder BECHTHOLD, HALTENORTH, HARTIG, HELLWIG, HILZHEIMER, MÜLLER-USINGEN, NEUMANN, H. POHLE, POLZIN, FrI. SCHENK, SCHULZ-KAMPFHENKEL, STREHLKE, ZIMMERMANN, zusammen 13 Personen.

Vorsitz: POHLE.

Niederschrift: HALTENORTH.

Tagesordnung: Herr ZIMMERMANN: Über die Genetik der Hausmaus.

Herr POHLE eröffnete die Sitzung und begründete die Verlegung des Sitzungsortes mit der Kostenersparnis.

Herr ZIMMERMANN führte an, daß er sein Thema gewählt habe, um eine Brücke zwischen Genetik und Systematik herzustellen und daß diese für den Tiergeographen von Wichtigkeit sei. Dann gab er eine Aufzählung der Hausmausmutationen und sprach von Wasserkopfnäusen, die neuerdings in seiner Zucht aufgetreten wären. Obwohl fast die ganze Hirnrinde durch diese Erscheinung vom Gehirn abgehoben ist, sind die Tiere

motorisch normal. Allerdings fehlt ihnen der Fluchtreflex, ihre Sterblichkeit ist sehr hoch, ihr Gesicht weit unter normal, und die Männchen sind steril. Neu ist noch das Auffinden von Wuchsgenen, die die ganze Körperbeschaffenheit beeinflussen. Zum Schluß teilte Herr Z. mit, daß ihm ein Exemplar der Bremer *Mus musculus subcoeruleus* FRITSCHKE aus Mecklenburg-Schwerin zugesandt worden sei.

In der anschließenden Diskussion, in der die Herren BECHTHOLD, HILZHEIMER, MÜLLER-USINGEN, NEUMANN und POHLE sprachen, fügte Herr Z. noch ergänzend hinzu, daß der Zwergwuchs eine pathologische Erscheinung (Schilddrüsenverkümmern), Riesenwuchs nie und Angorahaarbildung bei Mäusen nur einmal beschrieben worden sei. Im Schlußwort dankte Herr POHLE Herrn Z. für seine wichtigen Ausführungen.

B. Führung durch den Zoologischen Garten in Berlin.

Montag, 29. Mai 1933, 16³⁰ Uhr.

Es versammelten sich, der Einladung des Zoologischen Gartens folgend, rund 40 Mitglieder und Gäste am Elefantenhaus. An Stelle des verhinderten Herrn Dir. Dr. LUTZ HECK führte Herr Dr. STEINMETZ die Gesellschaft durch den Garten, wobei besonders die zu Freigehegen umgestalteten Anlagen und die Neueingänge und Seltenheiten Berücksichtigung fanden. Nach der Führung fand eine zwanglose Zusammenkunft in der Waldschänke statt.

C. Fachsitzung

Freitag, 16. Juni 1933, im Hörsaal des Zoologischen Museums, Berlin N 4, Invalidenstr. 43.

Anwesend: die Mitglieder BECHTHOLD, FRITSCHKE, HAHN, HEINROTH, HILZHEIMER, A. KÜHNEMANN, Fr. H. KÜHNEMANN, OHNESORGE, POLZIN, H. POHLE, RÜMLER, Fr. SCHENK, SPATZ, Fr. WEPNER, ZAHN und 2 Gäste, zusammen 17 Personen.

Vorsitz: POHLE.

Niederschrift: RÜMLER.

Tagesordnung: Herr SPATZ: Über Raubtiere Nordafrikas.

Die Ausführungen des Vortragenden haben größtenteils seine persönlichen Erlebnisse und auf seinen vielen Reisen in Nordafrika gesammelten Erfahrungen zum Inhalt. Einen besonderen Raum nimmt die Schilderung der Fangmethoden durch die eingeborenen Jäger ein. Es werden auf diese Weise behandelt: Honigdachs, Zorilla, Schakal, Fuchs, Fenek, Streifenhyäne, Berberlöwe, Leopard, Wildkatze, Gepard, Serval, Karakal, Ginsterkatze und Ichneumon. In der Diskussion sprechen die Herren BECHTHOLD, HEINROTH, HILZHEIMER, KÜHNEMANN, POHLE, SPATZ, ZABEL. Abschließend stellt Herr POHLE noch einmal die in Nordafrika vorkommenden Raubtiere und ihre Faunenzugehörigkeit zusammen. Die Zusammenstellung zeigt auch in diesem beschränkten Rahmen die bunte Herkunft der nordafrikanischen Fauna.

4.) Geschäftsbericht über die Jahre 1930 bis 1933.

Von HERMANN POHLE (Berlin).

Es ist eine lange Zeit, über die hier berichtet werden muß. Seit 1930 ist kein Geschäftsbericht mehr erschienen, die Jahre 1930—1933 sind also zu behandeln. Beginnen wir mit den Veränderungen des Mitgliederbestandes, die leider erheblicher sind, als uns wünschenswert erscheint. Wir traten in das Jahr 1930 ein mit **247** Mitgliedern. Im Laufe des Jahres 1930 verloren wir durch Tod **2**, durch Austritt **18** und durch Löschen infolge Nichtbezahlens des Beitrages bei Aussichtslosigkeit der Klage **2**, zusammen also **22**; dem standen im Jahre 1930 nur **18** Neuaufnahmen gegenüber, so daß also 1930 als erstes Jahr der Gesellschaftsgeschichte einen Mitgliederverlust brachte; an seinem Ende betrug der Bestand **243**. Im Jahre 1931 unternahmen wir dann einen größeren Propagandafeldzug, der uns vor allem aus U. S. A. einen erheblichen Zuwachs brachte, erklärten doch **41** neue Mitglieder ihren Beitritt. Demgegenüber hatten wir **15** Austritte, **2** Tote und **2** Löschungen, insgesamt also **19** Verluste, so daß der Bestand am 1. 1. 32 **265** betrug. Auch 1932 hatten wir noch eine nennenswerte Zahl von Neueintritten, nämlich **25**. Leider setzte aber infolge der Wirtschaftskrise gleichzeitig eine so starke Flucht aus der Gesellschaft ein, daß wir erfreut waren, am Ende des Jahres wenigstens keinen Verlust an der Gesamtzahl zu haben. Es erfolgten nämlich **17** Austritte und **8** Löschungen, so daß wir ins Jahr 1933 ebenfalls mit **265** Mitgliedern eintraten. Diese Flucht hielt auch in diesem Jahre an. Wir erwarben zwar **13** neue Mitglieder, so daß wir auf einen Gesamtbestand von **278** stiegen, wir verloren aber **18** Mitglieder durch Austritt, **4** durch Löschung und **1** durch Tod, zusammen also **23**, so daß wir in das Jahr 1934 mit **255** Mitgliedern eintraten, also 1933 einen Gesamtverlust von **10** Mitgliedern erlitten. Besonders schlimm wurde aber die Sache dadurch, daß die Beitragszahlungen der verbleibenden Mitglieder immer unregelmäßiger flossen und z. T. ganz ausblieben, so daß wir 1934 wohl noch manches Mitglied werden löschen müssen. Überdies mußten wir in vielen Fällen den Beitrag reduzieren, um wertvolle Mitglieder nicht zu verlieren. Soweit die Beiträge nicht auf die fünffache Mahnung auf den Einladungen eingingen, wurden sie durch Nachnahme erhoben. Es hat an manchen Stellen befremdet, daß der Betrag der Nachnahme höher ist als der Mitgliedsbeitrag. Wir können aber durch die Einziehung keinen Schaden erleiden, und die Praxis hat gezeigt, daß ein Aufschlag von 1.— RM im Inland, 1,50 RM im Ausland gerade ausreicht, unsere Auslagen für Porto, Papier, Schreibhilfe zu decken.

In den vier Jahren hatten wir auch fünf Verluste durch Tod. Es waren dies drei Gründungsmitglieder: MERTENS, POMPECKY, STRAUCH, ferner ein Mitglied, das wenige Wochen vorher eingetreten war, der Ingenieur KRANTZ, und schließlich, im letzten Jahr, das seit 1930 zu uns gehörende Mitglied MEISENHEIMER. Der Direktor des Magdeburger Museums, Prof. AUGUST MERTENS, hat sich besonders um den Schutz heimischer Säugetiere verdient gemacht: der Elbebiber war sein besonderer Liebling. Seit Jahren durch elende Krankheit schwer behindert, hat er sich immer wieder für diese Tiere eingesetzt, und es ist als tragisch zu bezeichnen, daß er die heutigen scharfen Gesetze gegen die Verwüster unserer Natur nicht mehr erlebt hat. Der Direktor des Geol. Pal. Instituts und Museums der Universität Berlin, Prof. JOSEF POMPECKY,

hatte ja als Paläontologe so großen Ruf, daß ich Einzelheiten kaum zu erwähnen habe. Er ist mitten aus seiner Arbeit, die in letzter Zeit vor allem fossilen Walen galt, herausgerissen worden. Wir hätten von ihm noch manches tiefeschürfende Werk erwarten können. Leider ist durch seinen Tod auch der Berliner Lehrstuhl der Paläontologie verloren gegangen: sein Nachfolger ist Geologe. Der Extraordinarius an der Berliner Universität und Gerichtsarzt für Berlin, Prof. CURT STRAUCH, hat sich natürlich vor allem mit forensischer Medizin befaßt; daneben galt sein Interesse der sogenannten Leichenfauna. Eine seiner letzten Arbeiten behandelte die Frage nach der Menschenfresserei der Hauskatze. Er war eins unserer eifrigsten Mitglieder und fehlte nie in den Sitzungen, wenn es seine seit langem angegriffene Gesundheit gestattete. Prof. JOHANNES MEISENHEIMER, Ordinarius für Zoologie an der Universität Leipzig, beschäftigte sich speziell mit Fortpflanzungsbiologie, kam über diese mit Säugetieren in nähere Berührung und wurde so unser Mitglied. 1930 konnten wir in seinem Institut in Leipzig unsere Hauptversammlung abhalten. Ihm wie auch den andern Toten der Gesellschaft werden wir ein treues Andenken bewahren.

1930 fand die Hauptversammlung in Leipzig, 1931 in Berlin, 1933 in Köln a. Rh. statt. Die ausführlichen Protokolle sind schon gedruckt. Ich brauche daher nicht über sie zu berichten. Es ist mir aber eine angenehme Pflicht, auch an dieser Stelle allen, die sich um die Hauptversammlungen bemüht haben, insbesondere den Herren Prof. GRIMPE und Prof. BRESSLAU, herzlichen Dank zu sagen. Im Jahre 1932 fiel die Hauptversammlung auf von der 7. Hauptversammlung gebilligten Vorstandsbeschluß aus.

An wissenschaftlichen Sitzungen fanden 1930 und 1931 je zehn, 1932 nur 8, 1933 wieder 9 statt. In allen Jahren fielen die Juli- und Augustsitzungen, 1932 und 1933 auch die Septembersitzungen wegen der Ferien, 1932 auch die März-sitzung wegen des Osterfestes aus. Auf ihnen wurden 42 größere Vorträge gehalten und 33 kleinere Mitteilungen gemacht. Anschließend fanden einmal eine Führung, und mehrfach Literaturvorlagen statt. Alle tagten im Hörsaal des Zoologischen Museums. Der Inhalt der Vorträge war allen Teilen der Säugetierkunde entnommen. Der Besuch der Sitzungen war etwas geringer als in den Vorjahren, er betrug im Durchschnitt 1930 21 Mitglieder und 10 Gäste, 1931 22 Mitglieder und 9 Gäste, 1932 22 Mitglieder und 10 Gäste, insgesamt also 31—32 Personen. 1933 sank er dagegen erheblich: es waren durchschnittlich 11 Mitglieder und 9 Gäste, zusammen also 20 Personen anwesend. Außerdem fand in jedem Jahr eine allgemeine Führung durch den Berliner Zoologischen Garten sowie 1930 eine Führung durch den Rassestall und das Anatomische Institut der Tierärztlichen Hochschule, und 1931 eine Führung durch die Rindersammlung des Zoologischen Gartens statt. An Fachsitzungen war 1930 keine, 1931 eine, 1932 zwei und 1933 zwei. 1932 war noch besonders ausgezeichnet durch zwei große gemeinsame Sitzungen mit den Ornithologen und eine mit den Hundeforschern; dazu kam noch ein Diskussionsabend über Rassenfragen in der Biologie, gemeinsam veranstaltet von den zoologischen Spezialgesellschaften Berlins und eine Exkursion in die Rheinsberger Gegend. Der Vorstand der Gesellschaft tagte in allen Jahren nach Bedarf.

Von unserer Zeitschrift erschien zunächst am 10. 2. 1930 das 4/6. Heft des 4. Bandes, dann das erste Heft des 5. am 7. 8., dem das 2. am 30. 8., das 3/4. am 10. 11., das 5/6. am 22. 12., Titel und Inhaltsverzeichnis am 10. 6. 1931 folgten. Der

Band umfaßt insgesamt 24 $\frac{1}{2}$ Bogen. Der 6. Band erschien aus Ersparnisrücksichten nicht in Heften und wurde am 15. 12. 1931, Titel, Register am 1. 6. 1932 ausgegeben. Er umfaßt 16 Bogen. Entsprechend übergaben wir den 7. Band am 15. 12. 1932 im Umfange von 16 $\frac{1}{2}$ Bogen der Öffentlichkeit. Titel und Inhaltsverzeichnisse erschienen am 15. 12. 1933. Die ersten beiden Hefte des 8. Bandes wurden am 24. 4., die übrigen vier am 20. 12. 1933 fertig. Titel und Inhaltsverzeichnis dieses Bandes erscheinen 1934. Die Zahl der Hefte eines Bandes betrug bisher 6, ist aber ab 1934 auf 3 herabgesetzt worden. Solange aber unsere Mitgliederzahl nicht erheblich wächst, müssen wir aus Ersparnisgründen auch diese drei in einem Band erscheinen lassen. Bemerken möchte ich an dieser Stelle noch, daß die Zeitschrift nur den Mitgliedern zugesandt wird, die ihren Beitrag bezahlt haben. Für die anderen wird sie bis zur Einzahlung säuberlich aufgehoben.

Die Arbeiten der Geschäftsstelle haben sich ständig vermehrt. Die Zahl der ein- und ausgehenden Postsachen beläuft in jedem Jahr sich auf über 700; 1932, in welchem Jahr zum ersten Mal Journal geführt wurde, war ihre Zahl 869, 1933 nur 787. Dabei sind aber nicht etwa Drucksachen oder drucksachenähnliche Briefe mitgerechnet worden, deren Zahl sich ja auf mehrere Tausend beläuft. Für 1926—1928 ist das Journal durch Frau POHLE, 1929 durch Frä. SCHENK nachträglich angefertigt worden. Für 1930 und 1931 soll dies noch nachgeholt werden. Bemerken möchte ich, daß durch diese Nachholung der Gesellschaft keine Kosten erwachsen. Unser Mitgliederalbum, einst angelegt durch unser Mitglied Frau MARIA KOCH, ist durch unser Mitglied Frau HEDWIG RIEMER weitergeführt worden. Auch ein Photoalbum haben wir im Jahre angelegt, in dem für jedes Mitglied eine Seite im Din-Format A 4 zur Verfügung steht. Ich möchte auch hier an alle Mitglieder die Bitte um Überlassung von Photographien bitten, besonders erwünscht sind uns Serien von Bildern aus verschiedenen Altersstadien.

Die Bibliothek hat in den Jahren weiter zugenommen. Besonders zu erwähnen ist ein Geschenk von Prof. APSTEIN, das eine große Menge veterinär-medizinischer Separate enthält, die zum Teil recht schwer zu erhalten sind. Die Bücherei enthielt am 1. 1. 1931 416 Bücher und Separate, 1932 485, 1933 586, 1934 713. Wir haben jetzt eine ganze Reihe von Mitgliedern, die regelmäßig ihre Neuerscheinungen einreichen, wofür ihnen auch an dieser Stelle herzlich gedankt sei. An alle anderen ergeht aber auch hier wieder die Bitte, diesen nachzueifern und auch alle Veröffentlichungen zur Verfügung zu stellen. Außerdem haben wir 22 Zeitschriften, die teils im Tausch, teils als Geschenk eingingen. Durch Kauf haben wir bisher nur einige wenige russische Arbeiten erworben, im Verrechnungswege für Beiträge von dortigen Mitgliedern. Die Ausgaben für die Bücherei sind daher fast ausschließlich Buchbinderkosten. Insgesamt haben die Arbeiten der Geschäftsstelle so zugenommen, daß wir eigentlich eine halbe Schreibhilfe, d. h. also eine täglich vier Stunden arbeitende, annehmen müßten. Leider ist dies aber wegen der Lage unserer Finanzen unmöglich.

Über die Gestaltung unserer Kassenverhältnisse in den Geschäftsjahren 1930—1933 gibt unser Schatzmeister, Herr Dr. E. MOSLER, folgende Bilanz:

Einnahmen

1. Mitgliedsbeiträge	
a) für 1930 . . .	3630.61
b) „ 1931 . . .	4076.07
c) „ 1932 . . .	3817.80
d) „ 1933 . . .	3316.03
2. Aufnahmegebühren	
für 1933 . . .	9.—
3. Einnahmen aus der Zeitschrift	
a) für 1930 . . .	382.—
b) „ 1931 . . .	1567.60
c) „ 1932 . . .	648.23
d) „ 1933 . . .	726.75
4. Spenden	
a) für 1930 . . .	510.—
b) „ 1931 . . .	20.—
c) „ 1932 . . .	—.—
d) „ 1933 . . .	—.—
5. Darlehen Dr. MOSLER ¹⁾	
a) für 1930 . . .	1400.—
b) „ 1931 . . .	525.—
c) „ 1932 . . .	500.—
d) „ 1933 . . .	900.—
6. Zinsen aus dem Bankkonto	
a) für 1930 . . .	3.05
b) „ 1931 . . .	8.96
c) „ 1932 . . .	4.14
d) „ 1933 . . .	4.18
7. Guthaben auf dem Postscheckkonto	
am 1. 1. 1930 . . .	70.80
Guthaben auf dem Bankkonto	
am 1. 1. 1930 . . .	42.—

RM 22162.22
Ausgaben

1. Kosten der Hauptversammlung	
a) für 1930 . . .	99.—
b) „ 1931 . . .	529.—
c) „ 1932 . . .	—.—
d) „ 1933 . . .	127.10
2. Kosten der wissenschaftlichen Sitzungen	
a) für 1930 . . .	387.77
b) „ 1931 . . .	236.—
c) „ 1932 . . .	206.50
d) „ 1933 . . .	174.36
3. Ausgaben für die Zeitschrift	
a) für 1930 . . .	4131.47
b) „ 1931 . . .	4391.61
c) „ 1932 . . .	3414.60
d) „ 1933 . . .	4327.10
4. Büroausgaben	
a) für 1930 . . .	396.17
b) „ 1931 . . .	738.22
c) „ 1932 . . .	548.11
d) „ 1933 . . .	79.83
5. Ausgaben für die Bücherei	
a) für 1930 . . .	67.05
b) „ 1931 . . .	17.—
c) „ 1932 . . .	17.75
d) „ 1933 . . .	98.65
6. Abzeichen 1931 . . .	302.—
7. Rückzahlung der Darlehen Dr. MOSLER	
a) für 1930 . . .	500.—
b) „ 1931 . . .	525.—
c) „ 1932 . . .	—.—
d) „ 1933 . . .	500.—
8. Bankunkosten	
a) für 1930 . . .	1.10
b) „ 1931 . . .	0.60
c) „ 1932 . . .	2.30
d) „ 1933 . . .	2.30
9. Saldo	
per 31. 12. 1933	
a) Postscheckkonto . . .	72.78
b) Bankkonto . . .	268.85

RM 22162.22

Zum Schluß ist es mir noch eine angenehme Pflicht, namens des Vorstandes all denen herzlichst zu danken, die sich in den vergangenen Jahren um die Gesellschaft und um die Säugetierkunde verdient gemacht haben, sei es durch Übernahme bestimmter Arbeiten für die Gesellschaft, oder durch Spenden, Anregungen, Werbung neuer Mitglieder. Ich bitte, sich auch in Zukunft für unsere Gesellschaft zu bemühen.

¹⁾ Aus früheren Jahren besteht noch eine Darlehensschuld an Dr. MOSLER von 500 RM.

5.) Eingänge für die Bücherei.

(Die Notiz in Klammern zeigt den Geber und das Eingangsdatum an).

587. ABEL, R., 1901. — Was wußten unsere Vorfahren von der Empfänglichkeit der Ratten und Mäuse für die Beulenpest des Menschen? — Zeitschrift für Hygiene und Infektionskrankheiten **36**, pg. 89—119. — (MOHR 24. 5. 33.)
588. ALLEN, J. A., 1901. — The generic Names of the Mephitinae. — Bulletin American Museum of Natural History **14**, pg. 325—334. — (POHLE 26. 9. 33.)
589. ANDERSON, R. M., 1932. — Methods of Collecting and Preserving Vertebrate Animals. — National Museum of Canada, Bulletin Nr. 69, Biological Series. Nr. 18, pg. 1—141. — (Autor 4. 5. 33.)
590. ANTONIUS, O., 1932. — Die Pferde als ausgestorbene Tiergruppe. — Biologia Generalis **8**, Lieferung 1, pg. 33—44. — (Autor 22. 2. 33.)
591. —, 1931. — Zur genaueren Kenntnis des echten Quaggas (*Equus quagga quagga* GM.). — Der Zoologische Garten **4**, pg. 93—115. — (Autor 22. 2. 33.)
592. —, 1932. — Einige bemerkenswerte Zuchterfolge in Schönbrunn im Jahre 1931. — Der Zoologische Garten **5**, pg. 91—97. — (Autor 22. 2. 33.)
593. —, 1932. — Beobachtungen an Rindern in Schönbrunn. II. Banteng, Gaur, Gayal. — Der Zoologische Garten **5**, pg. 178—191. — (Autor 22. 2. 33.)
594. —, 1933. — Beobachtungen an Einhufern in Schönbrunn. VII. Halbesel. — Der Zoologische Garten **5**, pg. 261—275. — (Autor 22. 2. 33.)
595. —, 1933. — Über einige Quellen zur Frage der europäischen Wildpferde in historischer Zeit. — Zeitschrift für Tierzüchtung und Züchtungsbiologie **27**, pg. 3—12. — (Autor 12. 5. 33.)
596. ARNDT, H. J., — Erfahrungen mit histochemischer Lipoiddifferenzierung. — Mikroskopie für Naturfreunde (Hugo Bermühler Verlag, Berlin). — (Autor † 21. 1. 33.)
597. — 1923. — Histochemische Untersuchungen an den Epitelkörperchen des Menschen. — Anatomischer Anzeiger **56**, pg. 290—296. — (Autor † 21. 1. 33.)
598. —, 1923. — Zur Frage der Beziehungen von Leberglykogen und Todesart. — Berliner Tierärztliche Wochenschrift Nr. 28, 6 pg. — (Autor † 21. 1. 33.)
599. —, 1923. — Über „Epithelkörperchensklerose“ bei einem Schimpansen, zugleich ein Beitrag zur Frage der pathogenetischen Zusammenhänge von Epithelkörperchen und Ostitis fibrosa. — Virchows Archiv für pathologische Anatomie und Physiologie und für klinische Medizin **247**, pg. 454—466. — (Autor † 21. 1. 33.)
600. —, 1924. — Über die morphologisch nachweisbaren Lipide in Epithelkörperchen und Schilddrüse des Menschen. — Beiträge zur pathologischen Anatomie und zur allgemeinen Pathologie **72**, pg. 517—579. — (Autor † 21. 1. 33.)
601. —, 1924. — Vergleichend-histologische Beiträge zur Kenntnis des Leberglykogens. — Virchows Archiv für pathologische Anatomie und Physiologie und für klinische Medizin **253**, pg. 254—285. — (Autor † 21. 1. 33.)
602. —, 1924. — Zur kombinierten mikroskopischen Darstellung von Glykogen und Lipoiden. — Zentralblatt für allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie **35**, pg. 545—549. — (Autor † 21. 1. 33.)
603. —, 1924. — Die „Schnüffelkrankheit“ der Schweine. — Tierärztliche Rundschau 1924, Nr. 30, 6 pg. — (Autor † 21. 1. 33.)
604. —, 1924. — Zum histologisch-färberischen Lipoidnachweis mit Chlorophyll. — Zeitschrift für wissenschaftliche Mikroskopie und für mikroskopische Technik **41**, pg. 481—486. — (Autor † 21. 1. 33.)
605. —, 1925. — Ein vergleichend-erbpathologischer Beitrag zur Kropffrage. — Zeitschrift für Konstitutionslehre **10**, pg. 581—591. — (Autor † 21. 1. 33.)
606. —, 1925. — Zur Kenntnis der tierischen Doppelmißbildungen (Cephalothorakopagus monosymmetros monoprosopus von der Ziege). — Virchows Arch. f. path. Anat. Phys. u. f. klin. Med. **253**, pg. 1—16. — (Autor † 21. 1. 33.)

607. ARNDT, H. J., 1925. — Vergleichend-hämatologische Beiträge. Über die Blutplättchen von Hund, Katze, Pferd und Rind. — Archiv für wissenschaftliche und praktische Tierheilkunde **52**, pg. 316—331. — (Autor † 21. 1. 33.)
608. —, 1925. — Zur Morphologie des Pigmentstoffwechsels der Haussäugetierleber. — Zeitschrift für Infektionskrankheiten **28**, pg. 81—94. — (Autor † 21. 1. 33.)
609. —, 1925. — Über die Echinokokkose der Haustierleber. — Virchows Archiv für pathologische Anatomie und Physiologie und für klinische Medizin **257**, pg. 512 bis 520. — (Autor † 21. 1. 33.)
610. —, 1925. — Zur Kritik neuerer Methoden des histochemischen Lipoidnachweises. — Verhandlungen der Deutschen Pathologischen Gesellschaft, 20. Tagung, gehalten in Würzburg 1.—3. 4. 25, pg. 143—149. — (Autor † 21. 1. 33.)
611. —, 1925. — Vergleichend-Pathologisches zur „Cholesterinesterverfettung“. — Verhandlungen der Deutschen Pathologischen Gesellschaft, 20. Tagung, gehalten in Würzburg 1.—3. 4. 25, pg. 127—132. — (Autor † 21. 1. 33.)
612. —, 1926. — Nahrungscholesterin — Blutscholesterin — Gallenscholesterin. — Klinische Wochenschrift **5**, Nr. 30, 3 pg. — (Autor † 21. 1. 33.)
613. —, 1926. — Untersuchungen über Insulinwirkung, mit besonderer Berücksichtigung des Zell- und Gewebestoffwechsels. — Sitzungsberichte der Gesellschaft zur Beförderung der gesamten Naturwissenschaften zu Marburg **61**, pg. 116—137. — (Autor † 21. 1. 33.)
614. —, 1926. — Zur Pathomorphologie zooparasitärer Leberveränderungen. (Echinokokkose und Distomatose.) — Zeitschrift für Infektionskrankheiten **29**, pg. 100—123. (Autor † 21. 1. 33.)
615. —, 1926. — Experimentell-morphologische Untersuchungen über den Glykogen- und Fettstoffwechsel in ihren gegenseitigen Beziehungen. — Verhandlungen der Deutschen Pathologischen Gesellschaft, 21. Tagung, gehalten in Freiburg i. Br. 12.—14. 4. 26, pg. 297—303. (Autor † 21. 1. 33.)
616. —, 1926. — Zur Pathologie systematisierter Knochenerkrankungen der Haussäugetiere. — Deutsche Tierärztliche Wochenschrift **34**, pg. 760/761. — (Autor † 21. 1. 33.)
617. —, 1926. — Zur vergleichenden Anatomie der branchiogenen Organe. II. Zur Topographie der Epithelkörperchen beim Schwein. — Zeitschrift für Anatomie und Entwicklungsgeschichte **81**, pg. 191—197. — (Autor † 21. 1. 33.)
618. —, 1926. — Über die Rolle des Fettgewebes im zellulären Kohlehydratsstoffwechsel. — Münch. medizinische Wochenschrift 1916, pg. 508. — (Autor † 21. 1. 33.)
619. —, 1927. — Vergleichend-morphologische und experimentelle Untersuchungen über den Kohlehydrat- und Fettstoffwechsel der Gewebe. — Habilitationsschrift Marburg, pg. 69—116, pg. 523—588. — (Autor † 21. 1. 33.)
620. —, 1927. — Zur Kenntnis des Cholesterinstoffwechsels. — Zeitschrift für die gesamte experimentelle Medizin **54**, pg. 391—414. — (Autor † 21. 1. 33.)
621. —, 1927. — Über das retikuloendotheliale System. — Deutsche Tierärztliche Wochenschrift **35**, Nr. 31, pg. 497—500. — (Autor † 21. 1. 33.)
622. —, 1928. — Über Aufgaben und Ziele der Kropfforschung im heutigen Rußland. — Journal für Psychologie und Neurologie **39**, pg. 236—253. — (Autor † 21. 1. 23.)
623. —, 1929. — Veterinärmedizinisches aus Sowjetrußland. — Berliner Tierärztliche Wochenschrift **45**, 24 pg. — (Autor † 21. 1. 33.)
624. —, 1929. — Über die geographische Verbreitung des Kropfes in Rußland. — Endokrinologie **4**, Nr. 3, 16 pg. — Autor † 21. 1. 33.)
625. —, 1929. — Geographisch-pathologische Beobachtungen in Rußland. — Münchener Medizinische Wochenschrift 1929, Nr. 30, pg. 1272. — (Autor † 21. 1. 33.)
626. —, 1929. — Zur Kenntnis des endemischen Kropfes bei Haustieren. Beobachtungen vom Baikal-See. — Münchener Tierärztliche Wochenschrift **80**, Nr. 14, 11 pg. — (Autor † 21. 1. 33.)

627. ARNDT, H. J., 1929. — Geographisch-pathologische Untersuchungen zum Kropfproblem in Rußland. — Verhandlungen der Deutschen Pathologischen Gesellschaft, 24. Tagung, gehalten in Wien vom 4.—6. 4. 1929, pg. 97—102. — (Autor † 21. 1. 33.)
628. —, 1929. — Neuere russische Kropfliteratur. — Endokrinologie 4, pg. 421—433. — (Autor † 21. 1. 33.)
629. —, 1930. — Über das Kropfproblem nach geographisch-pathologischen Untersuchungen. — Sitzungsberichte der Gesellschaft zur Beförderung der gesamten Naturwissenschaften zu Marburg 65, pg. 29—59. — (Autor † 21. 1. 33.)
630. —, 1931. — Morphologische Grundlagen immunbiologischer Vorgänge. — Münchener Medizinische Wochenschrift 1931, Nr. 18, pg. 775. — (Autor † 21. 1. 33.)
631. —, 1931. — Bewegungsapparat, Knochen. — Anat. und Path. der Spontanerkrankungen der kleinen Laboratoriumstiere, pg. 373—391. — (Autor † 21. 1. 33.)
632. —, 1931. — Bewegungsapparat, Muskeln. — Anat. und Path. der Spontanerkrankungen der kleinen Laboratoriumstiere, pg. 392—406. — (Autor † 21. 1. 33.)
633. —, 1931. — Kohlehydratstoffwechsel (Glykogen). — Anat. u. Path. der Spontanerkrankungen der kleinen Laboratoriumstiere, pg. 711—724. — (Autor † 21. 1. 33.)
634. —, 1931. — Über die Amyloidose der Serumpferde. — Archiv für wissenschaftliche und praktische Tierheilkunde 63, pg. 1—10. — (Autor † 21. 1. 33.)
635. —, 1931. — Retikuloendothel und Amyloid. — Verhandlungen der Deutschen Pathologischen Gesellschaft, 26. Tagung, gehalten in München am 9.—11. April 1931, pg. 243—258. — (Autor † 21. 1. 33.)
636. —, 1931. — Kommt Kropf bei wildlebenden Tieren vor? — Berliner Tierärztliche Wochenschrift 47, pg. 669. (Autor † 21. 1. 33.)
637. —, 1931. — Über den Kropf in Hessen. — Deutsche Zeitschrift für Chirurgie 243, pg. 350 bis 406. — (Autor † 21. 1. 33.)
638. —, 1932. — Über den Kropf als Problem der geographischen Pathologie. — Forschungen und Fortschritte 8, Nr. 1, pg. 11. — (Autor † 21. 1. 33.)
639. ARNDT, R. — Beitrag zur Anatomie und Entwicklungsgeschichte des Ruthenknöchens. — Dissertation, 38 pg. — (Autor 28. 6. 33.)
640. BAEGE, B., 1933. — Zur Entwicklung der Verhaltensweisen junger Hunde in den ersten drei Lebensmonaten. — Zeitschrift für Hundeforschung 3, pg. 3—64. — (Autor 7. 8. 33.)
641. BEAUX, O. de, 1922. — Societa Internazionale per la Conservazione del Bisonte d'Europa. Riassunto delle pubblicazioni ufficiali della Societa 1930—1931. — Rivista di Biologia 14, Heft 5/6, 11 pg. — (Autor 19. 4. 33.)
642. —, 1932. — Mammiferi raccolti dal Museo di Storia Naturale della Venezia Trid. in Trento durante l'anno 1930—31. III. Contributo. — „Studi Trentini di Scienze Naturali“ diretti dal Museo di Storia Naturale 13, pg. 177—197. — (Autor 19. 4. 33.)
643. —, 1933. — Biologische Ethik. — Naturschutz 14, Heft 5/6, 16 pg. — (Autor 14. 8. 33.)
644. BECHTHOLD, G., 1932. — Die Hausratte in Essen. — Zeitschrift für Säugtierkunde 7, pg. 262—263. — (Eigenverlag 9. 1. 33.)
645. BOETTICHER, H. v., 1932. — Ein weißer Tiger. — Zeitschrift für Säugtierkunde 7, pg. 258. — (Eigenverlag 9. 1. 33.)
646. COOLIDGE, H. J., 1933. — General Notes on the Mountain Tribes of Northern Indo-China. — COOLIDGE and ROOSEVELT, Three Kingdoms of Indo-China, 1933, pg. 303—324. — (Autor 1. 7. 33.)
647. —, 1933. — Symmetrical Supernumerary Mammas in a Chimpanzee. — Journal of Mammalogy 14, pg. 66—67. — (Autor 1. 7. 33.)
648. —, 1932. — Notes on a Visit to Natural History Museums in the Old World. — The Museum News 10, No. 11, pg. 6/7. — (Autor 1. 7. 33.)

649. DATHE, H., 1932. — Zur Fortpflanzungsbiologie der Wasserratte. — Zeitschrift für Säugetierkunde 7, pg. 263—264. — (Eigenverlag 9. 1. 33.)
650. DEWITZ, H., 1887. — Filz-Eiweißplatten zur Befestigung zootomischer Präparate. — Zoologischer Anzeiger Nr. 256, 3 pg. — (POHLE 26. 9. 33.)
651. EHIK, J., 1932. — Eine interessante Angabe zum Vorkommen des Moschusochsen in Asien. — Zeitschrift für Säugetierkunde 7, pg. 258. — (Eigenverlag 9. 1. 33.)
652. EISENTRAUT, M., 1933. — Biologische Studien im bolivianischen Chaco. — Zeitschrift für Säugetierkunde 8, pg. 47—69. — (Eigenverlag 13. 5. 33.)
653. FRECHKOP, S., 1932. — Notes sur les Mammifères. IX. De la forme des Dents molaires des Rongeurs Sciuriformes. — Bulletin du Musée royal d'Histoire naturelle de Belgique 8, Nr. 12, 41 pg. — (Autor 7. 11. 32.)
654. —, 1932. — Notes sur les Mammifères. XII. De l'évolution de la forme des molaires chez les Rongeurs Hystricomorphes. — Bulletin du Musée royal d'Histoire naturelle de Belgique 8, Nr. 34, 50 pg. (Autor 7. 6. 33.)
655. —, 1933. — Notes sur les Mammifères. XIII. Note préliminaire sur la similitude des molaires supérieures et inférieures. — Bulletin du Musée royal d'Histoire naturelle de Belgique 9, Nr. 7, 11 pg. — (Autor 7. 6. 33.)
656. —, 1933. — Notes sur les Mammifères. XIV. Du système vasculaire de la vésicule blastodermique, de certains caractères structuraux et de l'origine des Monotèmes. — Bulletin du Musée royal d'Histoire naturelle de Belgique 9, Nr 8, 13 pg. — (Autor 7. 6. 33.)
657. FRITZSCHE, R. u. a., 1933. — Rohfell-Gewinnung u. -Verwertung. — Arbeiten d. Reichszentr. für Pelztier- u. Rauchwarenforschung Leipzig. Nr. 30. — (Autor 19. 5. 33.)
658. GOLDMAN, E. A., 1914. — Descriptions of five new Mammals from Panama. — Smithsonian Miscellaneous Collections 63, Nr. 5, 7 pg. — (POHLE 26. 9. 33.)
659. HELLER, E., 1913. — New Antelopes and Carnivores from British East Africa. — Smithsonian Miscellaneous Collections 61, Nr. 13, 15 pg. — (POHLE 26. 9. 33.)
660. HELLER, F., 1933. — Fossile Sicista-Reste aus dem Fränkischen Jura. — Paläontologische Zeitschrift 15, pg. 63—72. — (Autor 24. 5. 33.)
661. HEPTNER, W. L. G., 1930. — Materiale zur Kenntnis der geographischen Verbreitung und Biologie des Weißwales (*Delphinapterus*). — Arbeiten des Zoologischen Forschungsinstituts, Moskau 4, Lief. 2, 128 pg. — (Ankauf 9. 11. 1931.)
662. —, 1931. — Notizen über Gerbillinae (Mammalia, Muridae) III. — Zoologischer Anzeiger 94, pg. 119—122. — (KUMMERLÖWE 15. 9. 33.)
663. HEROLD, W., 1932. — Maße und Gewichte einiger Gelbhalsmäuse (*Apodemus flavicollis* MELCH.) von der Insel Usedom. — Zeitschrift für Säugetierkunde 7, pg. 55 bis 57. — (Eigenverlag 9. 1. 33.)
664. HERTER, K., 1932. — Zur Fortpflanzungsbiologie des Igels. — Zeitschrift für Säugetierkunde 7, pg. 251—253. — (Eigenverlag 7. 1. 33.)
665. HERZOG, D., 1932. — Vergleichende Morphologie des Blutes. — H. HIRSCHFELD und A. HITTMAYER, Handbuch der allgemeinen Hämatologie. — Verlag Urban & Schwarzenberg, Berlin/Wien, 1932, pg. 1229—1318. — (Autor 15. 2. 33.)
666. HILZHEIMER, M., 1932. — Über diluviale Biberreste aus der Mark Brandenburg. — Zeitschrift für Säugetierkunde 7, pg. 241—250. — (Eigenverlag 7. 1. 33.)
667. —, 1933. — Das Aussterben der großen Säugetiere Mitteleuropas am Ende der Eiszeit. — Forschungen und Fortschritte 9, Nr. 14, pg. 204—205. — (Autor 18. 5. 33.)
668. HINTON, M. A. C., 1921. — *Paraonyx*, a new Genus of Clawless Otter discovered by Capt. J. E. Philipps, M. C., in Central Africa. — Annals a. Magazine of Natural History (9) 7, pg. 194—200 — (POHLE 25. 9. 33.)
669. JENNOV, J. G., 1933. — Der Moschusochse in Ost-Grönland. — Zeitschrift für Säugetierkunde 8, pg. 40—46. — (Eigenverlag 13. 5. 33.)
670. JÜRGENSON, P. E., 1932. — Das Hermelin aus dem Turuchansk-Gebiet. (*Mustela erminea*

- ognevi* subsp. nova). — Zoologischer Anzeiger 98, pg. 11—15. — (KUMMERLÖWE 25. 9. 33.)
671. KLEINSCHMIDT, O., 1933. — Über Stirnhöhnen und Siebbeinzellen beim Orang. — Zeitschrift für Säugetierkunde 8, pg. 70—72. (Eigenverlag 13. 5. 33.)
672. KOCH, W., 1926. — Über verknöcherte Sehnen bei *Macropus*. — Anatomischer Anzeiger 62, pg 138 144. — (Autor 26. 3. 31.)
673. KRIEG, H., 1933. — Kulturfolgende Tiere in Südamerika. — Zoogeographica 1, pg. 602—608. — (Autor 4. 8. 33.)
674. KRONACHER, C. und HOGREVE, F., 1932. — Experimentelle Untersuchungen über das endokrine System landwirtschaftlicher Nutztiere mittels des interferometrischen Fermentnachweises der Abderhalden-Reaktion. — Zeitschrift für Tierzüchtung und Züchtungsbiologie 24, pg. 169—182. — (Autor 6. 5. 32.)
675. —, und LODEMANN, G., 1932. — pH-Zahl, Pufferung, Alkalireserve des Blutserums und individuelle Leistungsfähigkeit. — Zeitschrift für Tierzüchtung und Züchtungsbiologie 24, pg. 1—25. — (Autor 6. 5. 32.)
676. — und LODEMANN, G., 1932. — Eigenartige Pigmentanomalie einer schwarzbunten Niederungskuh. — Zeitschrift für Tierzüchtung und Züchtungsbiologie 24, pg. 37—45. — (Autor 13. 1. 33.)
677. KRUMBIEGEL, I., 1932. — Die Grundlagen der Entwicklung von Artunterscheidung und Artbegriff in der Biologie. — Forschungen und Fortschritte 8, pg. 399—400. — (Autor 10. 7. 33.)
678. —, 1933. — Körperform und Wärmehaushalt der Säugetiere. — Forschungen und Fortschritte 9, pg 271—272. — (Autor 10. 7. 33.)
679. —, 1933. — Zur Biologie der Robben und zu ihrer Haltung in Gefangenschaft. — Der Zoologische Garten 6, pg. 33—44. — (Autor 10. 7. 33.)
680. —, 1933. — Untersuchungen über Körpergestalt und Wärmehaushalt der Säugetiere, besonders der aquatilen Formen. — Biologisches Zentralblatt 53, pg. 123—148. — (Autor 10. 7. 33.)
681. KULLMANN, H., 1931. — Verhornungserscheinungen im Epithel der Speiseröhrenschleimhaut einiger Nagetierarten. — Zeitschrift für mikroskopisch-anatomische Forschung 25, pg. 596—617. — (KUMMERLÖWE 15. 9. 33.)
682. KUMMERLÖWE, H. und GRAUPNER, H., 1932. — Die Zoologischen Gärten, Tierparks und Schauaquarien der Welt. — Der Zoologische Garten 5, pg. 303—318. — (Autor 3. 3. 33.)
683. KUNTZE, R., 1933. — Notizen über die Fauna eines xerothermen Hügels in der Gegend von Halicz. — Otbidka z Rocznika XII „Ochrony Przyrody“. 4 pg. — (Autor 11. 2. 33.)
684. —, 1932. — BENEDIKTUS DYBOWSKY als Säugetierforscher. — Zeitschrift für Säugetierkunde 7, pg. 39—54. — (Eigenverlag 7. 1. 33.)
685. LODEMANN, G., 1933. — Beiträge zur Kenntnis der Blutgruppen beim Rind. — Zeitschrift für Züchtung u. Züchtungsbiologie 27, pg. 207—219. — (Autor 9. 9. 33.)
686. LÖNNBERG, E., 1913. — Notes on new and rare Mammals from Congo. — Revue Zoologique africaine 3, pg. 373—378. — (POHLE 26. 9. 33.)
687. LÖSSL, H., 1932. — Gespenster-Zucht. — Zeitung des Vereins für deutsche Schäferhunde (SV) 1932, 7 pg. — (Autor 20. 5. 32.)
688. MERKEL, F. W., 1933. — Die Nager einer Feldmark im Bober-Katzbach-Gebirge. — Zeitschrift für Säugetierkunde 8, pg. 127—128. — (Eigenverlag 13. 5. 33.)
689. MOHR, E., 1933. — The Muskrat, *Ondatra zibethica* (Linnaeus) in Europe. — Journal of Mammalogy 14, pg. 58—63. — (Autor 9. 6. 33.)
690. MOHR, E., 1933. — Die postembryonale Entwicklung von *Talpa europaea* L. — Vidensk. Medd. fra Dansk naturh. Foren. 94, pg. 249—272. — (Autor 23. 9. 33.)
691. —, 1933. — Das Waldroß der Insel Gotland. — Der Zoologische Garten 6, pg. 83—96. — (Autor 23. 9. 33.)

692. MURR, E., 1933. — Aus der Fortpflanzungsbiologie des Frettchens (*Putorius furo* L.). — Zeitschrift für Säugetierkunde 8, pg. 26–32. — (Eigenverlag 13. 5. 33.)
693. NEHRING, A., 1888. — Wolf und Hund. — Naturwissenschaftliche Wochenschrift 2, Nr. 1, pg. 1–2. — (POHLE 26. 9. 33.)
694. NEUMANN, W., 1932. — Über die sogenannten klugen Hunde. — Zoologischer Anzeiger 97, pg. 131–134. — (KUMMERLÖWE 15. 9. 33.)
695. PATOW, C. Freiherr v., 1933. — Genetische Untersuchungen an Schafen. — Zeitschrift für Tierzüchtung und Züchtungsbiologie 26, pg. 285–321. — (Autor 9. 9. 33.)
696. PLATE, L. und SEWERTZOFF, A. N., 1931. — Beobachtungen an Lumpi, dem klugen Hund von Weimar. — Zoologischer Anzeiger 95, pg. 250–254. — (KUMMERLÖWE 15. 9. 33.)
697. POHLE, H., 1932. — Die Schneemaus (*Chionomys*) in den Karpathen nachgewiesen. — Zeitschrift für Säugetierkunde 7, pg. 259. — (Eigenverlag 9. 1. 33.)
698. —, 1932. — *Neomys fodiens stresemanni* STEIN = *Neomys fodiens fodiens* SCHEBER. — Zeitschrift für Säugetierkunde 7, pg. 264. — (Eigenverlag 9. 1. 33.)
699. —, 1933. — Die systematische Stellung des Tigeriltis. — Mitteilungen aus dem Zool. Museum in Berlin 19, pg. 593–602. — (Autor 5. 10. 33.)
700. RODE, K., 1933. — Über die Bärenreste von Steinheim an der Murr. — Zeitschrift für Säugetierkunde 8, pg. 73–86. — (Eigenverlag 13. 5. 33.)
701. RÜMMLER, H., 1933. — Über eine neue Ratte, *Hyomys strobilurus* sp. n. vom Sattelberg, Deutsch-Neuguinea. — Zeitschrift für Säugetierkunde 8, pg. 96–99. — (Eigenverlag 13. 5. 33.)
702. SCHAEFER, H., 1932. — Eine neue schlesische Alpenspitzmaus. — Zoologischer Anzeiger 98, pg. 43–45. — (KUMMERLÖWE 15. 9. 33.)
703. SCHLEGEL, R., 1932. — Ein weiterer Nachweis des früheren Vorkommens der Hausratte im Leipziger Gebiet. — Zeitschrift für Säugetierkunde 7, pg. 261–262. — (Eigenverlag 9. 1. 33.)
704. SCHLOTT, M., 1932. — *Pipistrellus savii* BONAPARTE aus Deutschland. — Zeitschrift für Säugetierkunde 7, pg. 263. — (Eigenverlag 9. 1. 33.)
705. —, 1933. — Fledermäuse in Volksglauben und Wirklichkeit. — „Der Naturforscher“ 10, pg. 5–10. — (Autor 19. 4. 33.)
707. SCHMID, B., 1932. — Biologische und psychologische Beobachtungen an einem in Gefangenschaft gehaltenen weiblichen Dachs (*Meles meles* L.). — Zeitschrift für Säugetierkunde 7, pg. 156–165. — (Eigenverlag 9. 1. 33.)
707. SCHULZE, F. E., 1912. — Die Erhebungen auf der Lippen- und Wangenschleimhaut der Säugetiere. I. Ruminantia. III. Marsupialia. — Sitzungsberichte der Königlich Preussischen Akademie der Wissenschaften 1912, pg. 510–521, 1916, pg. 43–65. — (POHLE 26. 9. 33.)
708. SEREBRENNIKOW, M. K., 1933. — Album osteuropäischer, westsibirischer und turkestanischer Säugetiere III. — Zeitschrift für Säugetierkunde 8, pg. 33–39. — (Eigenverlag 13. 6. 33.)
709. SOLGER, B., — Der gegenwärtige Stand der Lehre von der Knochen-Architektur. — Untersuchungen zur Naturlehre des Menschen und der Tiere. 16, pg. 1–34. — (MOHR 24. 5. 33.)
710. —, 1885. — Über die Bedeutung der *Linea semicircularis* Douglasii. — pg. 102–111. — (MOHR 24. 5. 33.)
711. —, 1889. — Zur Structur der Pigmentzelle. — Zoologischer Anzeiger Nr. 324, 3 pg. — (MOHR 24. 5. 33.)
712. —, 1890. — Über abnorme Verschmelzung knorpeliger Skeletteile beim Fötus. — Centralblatt für Allgemeine Pathologie und Pathologische Anatomie 1, pg. 124–126. — (MOHR 24. 5. 33.)

713. SOLGER, B., 1893. — Über geknickte Knochenlamellen. — Anatomischer Anzeiger 9, pg. 28–33. — (MOHR 24. 5. 33.)
714. —, 1893. — Zur Kenntnis der Röhrenknochen. — Zoologischer Anzeiger Nr. 437, 4 pg. — (MOHR 24. 5. 33.)
715. —, 1896. — Eine typische Varietät des Ursprungs der Arteria subclavia dextra. — Deutsche Medizinische Wochenschrift 1893, Nr. 45, 2 pg. — (MOHR 24. 5. 33.)
716. —, 1893. — Zur Kenntnis asmirten Fettes. — Anatomischer Anzeiger 8, pg. 647–648. — (MOHR 24. 5. 33.)
717. —, 1895. — Gesuch um Überlassung Pirogoff'scher oder Chopart'scher Stümpfe, geheilter Frakturen und ankylotischer Gelenke. — Archiv für Entwicklungsmechanik 1, pg. 449–451. — (MOHR 24. 5. 33.)
718. —, 1906. — Über Arsenzoster. — Dermatologisches Centralblatt 10, Nr. 1, 8 pg. — (MOHR 24. 5. 33.)
719. —, 1906. — Zur Kenntnis der systematisierten Naevi (Naevi lineares). — Dermatologisches Centralblatt 10, Nr. 7, 7 pg. — (MOHR 24. 5. 33.)
720. —, 1909. — Naevi gleicher Lokalisation bei drei Generationen. — Dermatologisches Centralblatt 12, pg. 322. — (MOHR 24. 5. 33.)
721. STEIN, G., 1932. — Einige neue Beuteltiere aus Neuguinea. — Zeitschrift für Säugetierkunde 7, pg. 254–257. — (Eigenverlag 7. 1. 33.)
722. —, 1933. — Weitere Mitteilungen zur Systematik papuanischer Säuger. — Zeitschrift für Säugetierkunde 8, pg. 87–95. — (Eigenverlag 13. 5. 33.)
723. —, 1933. — Notizen zur Biologie papuanischer Säuger. — Zeitschrift für Säugetierkunde 8, pg. 123–126. — (Eigenverlag 13. 5. 33.)
724. STREULI, A., 1932. — Zur Frage der Artmerkmale und der Bastardierung von Baum- und Steinmarder. — Zeitschrift für Säugetierkunde 7, pg. 58–72. — (Eigenverlag 17. 1. 33.)
725. TIMOFEEFF-RESSOWSKY, N. W., 1932. — Referate einiger russischen Arbeiten — Zeitschrift für Säugetierkunde 7, pg. 37–38. — (Eigenverlag 7. 1. 33.)
726. VITZTHUM, Graf H., 1930. — Milben als Pestträger. — Zoologische Jahrbücher, Abteilung für Systematik, Ökologie und Geographie der Tiere 60, pg. 381–428. — (Autor 15. 12. 30.)
727. WAHLSTRÖM, A., 1933. — Über die Befähigung des Igels zum Mäusefang. — Zeitschrift für Säugetierkunde 8, pg. 100–107. — (Eigenverlag 13. 5. 33.)
728. WEIGELT, J., 1933. — Die Funde im Geiseltale. — Der Naturforscher 10, pg. 14–22. — (SCHLOTT 19. 4. 33.)
729. WETTSTEIN-WESTERSHEIM, O., 1933. — Beiträge zur Säugetierkunde Europas III. — Zeitschrift für Säugetierkunde 8, pg. 113–122. — (Eigenverlag 13. 5. 33.)
730. ZIMMERMANN, K., 1933. — Eine neue Mutation der Hausmaus: „hydrocephalus“. — Zeitschrift für induktive Abstammungs- und Vererbungslehre 64, pg. 176–180. — (Autor 28. 3. 33.)
731. ZIMMERMANN, R., 1932. — Zur Verbreitung des Baumschläfers, *Dryomys nitedula* PALL. — Zeitschrift für Säugetierkunde 7, pg. 261. — (Eigenverlag 9. 1. 33.)
732. —, 1933. — Zum Vorkommen des Ziesel, *Citellus citellus* (L.), in Sachsen und Schlesien. — Zeitschrift für Säugetierkunde 8, pg. 108–112. — (Eigenverlag 13. 5. 33.)
733. —, 1932. — Zum Vorkommen der Haselmaus (*Muscardinus avellanarius* L.) in Sachsen. — Der Zoologische Garten 5, pg. 226–227. — (Autor 1. 9. 33.)

6.) Satzung der Gesellschaft.

Siehe Band 5, pg. 27–29, dieser Zeitschrift.

7.) Vorstand und Beirat für 1934.

A. Vorstand.

Ehrenvorsitzender	Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. LUDWIG HECK.
1. Vorsitzender	Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. KARL ECKSTEIN.
2. Vorsitzender	Landger.-Direktor KURT OHNESORGE.
3. Vorsitzender	Prof. Dr. HANS BLUNTSCHLI.
Geschäftsführer	Prof. Dr. HERMANN POHLE.
Schriftführer	HANS RÜMLER.
Schatzmeister	Dr. EDUARD MOSLER.
Beisitzer	Prof. Dr. MAX HILZHEIMER.

B. Beirat.

- Prof. Dr. OTHENIO ABEL, Wien.
 Prof. Dr. GLOVER M. ALLEN, Cambridge (Mass.).
 Prof. Dr. OTTO ANTONIUS, Wien.
 Prof. Dr. ERNST BRESSLAU, Sao Paulo.
 Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. LUDWIG DÖDERLEIN, München.
 Prof. Dr. ULRICH DUERST, Bern.
 Geh. Med.-Rat Prof. Dr. RUDOLF FICK, Berlin.
 Prof. Dr. EUGEN FISCHER, Berlin.
 Direktor MARTIN A. C. HINTON, London.
 Prof. Dr. ARNOLD JACOBI, Dresden.
 Prof. Dr. HANS KRIEG, München.
 Prof. Dr. C. KRONACHER, Berlin.
 Dr. DETLEV MÜLLER-USINGEN, Berlin.
 Prof. OSKAR NEUMANN, Berlin.
 Direktor Dr. KURT PRIEMEL, Frankfurt a. M.
 Prof. Dr. LUDWIG RHUMBLER, Hann.-Münden.
 Direktor Dr. FRITZ SARASIN, Basel.
 Prof. Dr. VALENTIN STANG, Berlin.
 Geh. Reg.-Rat. Dr. AUGUST STRÖSE, Berlin.
 Prof. Dr. MAX WEBER, Eerbeek.
 Prof. Dr. CARL ZIMMER, Berlin.

Adressen siehe im Mitgliederverzeichnis.

8.) Mitgliederverzeichnis.

Stand vom 1. 11. 1934.

Die Zahlen vor den Namen sind die Mitgliedsnummern. Alle Museen stehen unter „Museum“, alle Institute unter „Institut“, alle Stellen unter „Stelle“, alle Vereine unter „Verein“.

A. Korrespondierende Mitglieder.

- 156 INTERNATIONALE GESELLSCHAFT ZUR ERHALTUNG DES WISENTS, Frankfurt am Main, Zoologischer Garten.
382 WOLFFHÜGEL, Dr. CURT, Cajutue (Chile), Lago Todos los Santos, Prov. Llanquihue.

B. Ordentliche Mitglieder.

- 16 ABEL, Dr. OTHENIO, Wien XIII, Jenullgasse 2.
299 ABEL, Dr. WOLFGANG, Berlin-Dahlem, Kaiser-Wilhelm-Institut für Anthropologie.
344 ACKERKNECHT, Dr. EBERHARD, Leipzig C 1, Tirolerstr. 4.
290 AHARONI, FrI. Dr. BATHSCHEBA, Rehoboth, (Palaestina).
44 AHL, Dr. ERNST, Berlin N 4, Invalidenstr. 43.
165 AICHEL, Dr. OTTO, Kiel, Anthropologisches Institut.
226 ALLEN, Dr. GL. M., Cambridge, Museum of Comparative Zoology (U. S. A.).
348 ARCHBOLD, RICHARD, New York, American Museum of Natural History (U.S.A.).
229 ARENDSEE, Dr. WALTER, Berlin, Schillstr. 10.
65 ARNDT, Dr. WALTHER, Berlin N 4, Invalidenstr. 43.
63 ANTONIUS, Dr. OTTO, Wien XIII, Schönbrunn, Tiergarten.
312 BACHOFEN-ECHE, Dr. ADOLF, Mödling b. Wien, Roseggerweg 8.
271 BALSAC, Dr. HEIM de, Paris 16e, 34 rue Hamelin (Frankreich).
321 BEAUFORT, Dr. LIEVEN FERDINAND de, Amsterdam, Plantage Middenlaan 53, (Holland).
185 BEAUX, Dr. OSCAR de, Genua, Via Brig-Liguria 9 (Italien).
300 BECHTHOLD, GERHARD, Berlin N 4, Schlegelstr. 16.
140 BENICK, LUDWIG, Lübeck, Seydlitzstr. 19.
359 BERCKHEMER, Dr. FRITZ, Stuttgart, Archivstr. 3.
231 BLUNTSCHLI, Dr. HANS, Bern, Aebisstr. 9 (Schweiz).
64 BÖKER, Dr. HANS, Jena, Anatomische Anstalt.
58 BOETTICHER, Dr. HANS von, Coburg, Park 6.
357 BRANDENBURG, WOLFGANG, Berlin W 62, Kurfürstenstr. 85.
90 BRANDES, Dr. GUSTAV, Dresden-A., Tiergartenstr. 1.
151 BRASS, Dr. AUGUST, Berlin SW 68, Friedrichstr. 49.
376 BRASS, Fr. GRETE, Berlin SW 68, Friedrichstr. 49.
114 BRASS, EMIL, Berlin W 30, Kyffhäuserstr. 10.
35 BRESSLAU, Dr. ERNST, Sao Paulo, Avenida Paulista 117 (Brasilien).
223 BRINK, F. H. van den, Utrecht, Dillenburgerstraat 19 (Holland).
60 BROHMER, Dr. PAUL, Kiel, Krusenrotter Weg 67.
108 BROMAN, Dr. IVAR, Lund, Rosenvillan (Schweden).
331 BURT, WILLIAM HENRY, Pasadena, California Institute of Technology, California (U. S. A.).
257 CALINESCU, Dr. RAUL J., Bukarest I, Str. Academiei 14 (Rumänien).
228 COOLIDGE, HAROLD, Cambridge/Mass., Museum of Comparative Zoology (U. S. A.).
345 DAMMERMANN, Dr. K. W., Buitenzorg, Zoologisches Museum (Java).

- 362 DATHE, HEINRICH, Leipzig C 1, Thomasiusstr. 4.
 216 DICE, Dr. LEE R., Ann Arbor, Michigan, University (U. S. A.).
 332 DICKEY, DONALD R., Pasadena, California Institute of Technology, California (U. S. A.).
 261 DIETRICH, Dr. WILHELM, Berlin N 4, Invalidenstr. 43.
 11 DÖDERLEIN, Dr. LUDWIG, München, Herzogstr. 64.
 350 DOUTT, S. KENNETH, Pittsburgh, Pa., Carnegie Museum (U.S.A.).
 28 DUERST, Dr. ULRICH, Bern, Neubrücker Str. 10 (Schweiz).
 83 DUNGERN, ADOLF Frhr. von, Berlin-Grunewald, Paulsbornerstr. 2.
 8 ECKSTEIN, Dr. KARL, Eberswalde, Neue Schweizerstr. 24.
 274 EGGELING, Dr. HEINRICH von, Breslau 16, Maxstr. 6.
 209 EHIK, Dr. JULIUS, Budapest 80, Nationalmuseum (Ungarn).
 171 EISENTRAUT, Dr. MARTIN, Berlin N 4, Invalidenstr. 43.
 385 EISEX, Dr. R., Berlin W 62, Kleiststr. 26.
 383 ELLIS, RALPH, Berkeley (Californien), Ridge Road 2420 (U.S.A.).
 53 FECHNER, ERNST, Bln.-Reinickendorf-West, Waldowstr. 38.
 387 FEHRINGER, Dr. OTTO, Heidelberg, Tiergarten.
 22 FICK, Dr. RUDOLF, Berlin NW 23, Brückenallee 3.
 26 FISCHER, Dr. EUGEN, Berlin-Dahlem, Ihnestr. 22.
 346 FRADE, Dr. FERNANDO, Lissabon, Museu Bocage, Faculdade de Sciencias (Portugal).
 199 FREUDENBERG, Dr. WILHELM, Klosters, Monbielerstr. Chalet Engi (Schweiz).
 143 FREUND, Dr. LUDWIG, Prag 2, Legerowa 48 (Tschechoslowakien).
 147 FRIEDENTHAL, Dr. HANS, Berlin NW 6, Schumannstr. 9, bei Reinke.
 366 FRITSCHKE, HERBERT, Bln.-Neukölln, Treptower Str. 92/93.
 116 FRITSCHKE, KARL, Naturalienhandlung, Bremerhaven.
 277 GEBBING, Dr. J., Leipzig, Zoologischer Garten.
 389 GEBERT, INGEBORG, Uelzen, Bahnhofstr. 1.
 236 GESELLSCHAFT, NATURFORSCHENDE, Görlitz.
 191 GEYR VON SCHWEPPENBURG, Dr. HANS Freiherr, Hann.-Münden, Forstakademie.
 118 GIESELER, Dr. WILHELM, Tübingen, Österberg 3.
 195 GIFFEN, Dr. ALBERT van, Groningen, Poststraat 6 (Holland).
 309 GRAUPNER, Dr. HEINZ, Leipzig C 1, Talstr. 33.
 325 GREEN, MORRIS M., Ardmore, Penn., South Wyoming Avenue 39 (U. S. A.).
 384 GREGOREK, ALFRED, Bln.-Charlottenburg, Berliner Str. 155 bei Apel.
 88 GRIMPE, Dr. GEORG, Leipzig, Talstr. 33.
 158 GROEBEN, GOERD von der, Wiese bei Reichenbach, Ostpr.
 391 GUMMERT, WALTER, Berlin NW 6, Philippstr. 21.
 98 HAGENBECK, HEINRICH, Stellingen bei Hamburg.
 269 HAHN, Dr. HERBERT, Mirsdorf bei Zeuthen, Birkenstr. am See.
 264 HALL, Dr. E. RAYMOND, Berkeley (Californien), Mus. of Vertebrate Zoology (U. S. A.).
 101 HALLER VON HALLERSTEIN, Dr. VIKTOR Graf, Berlin NW., Luisenstr. 56.
 371 HALTENORTH, THEODOR, Bln.-Mariendorf, Rathausstr. 90.
 370 HATT, ROBERT, T., New York, The American Museum of Nat.-Hist. (U. S. A.).
 162 HAUCHECORNE, Dr. FRIEDRICH, Köln-Riehl, Zoologischer Garten.
 254 HAVESTADT, Dr. JOSEPH, Niederhaverbeck, Post Schneverdingen in Hannover.
 96 HECK, HEINZ, München-Harlaching, Tierpark.
 4 HECK, Dr. LUDWIG, Berlin W 62, Zoologischer Garten.
 87 HECK, Dr. LUTZ, Berlin W 62, Zoologischer Garten.
 238 HEINROTH, Dr. OSKAR, Berlin W 62, Aquarium.
 356 HELLER, Dr. FLORIAN, Gießen, Braugasse 7.

- 358 HELLWIG, GERTH, Bln.-Steglitz, Dijonstr. 17.
337 HEPTNER, Dr. G., Moskau, ul Gerzena 6 (U. S. S. R.).
218 HERZOG, Dr. DIETRICH, München 2 NO 6, Kaulbachstr. 3 III.
2 HILZHEIMER, Dr. MAX, Berlin-Charlottenburg, Osnabrücker Str. 16.
365 HINTON, MARTIN A. C., London SW 7, Cromwell Road, British Museum (Nat.-Hist.)
161 HOFFMANN, Dr. K. R., Basel, Albananlage 27 (Schweiz). (England).
292 HOLTZINGER, HANS, Oldenburg/Old., Holtzingerstr. 4.
363 HONSTETTER, HANS, Bln.-Wilmsdorf, Kaiser-Allee 47.
360 HÜBNER, FRIEDRICH, Königsberg Pr., Boyenstr. 35.
343 HVASS, HANS, Kopenhagen, Overgaden o. V. 106 (Dänemark).
45 JACOBI, Dr. ARNOLD, Dresden, Zwinger.
204 JASTER, Dr. ALFRED, Berlin-Schöneberg, Landshuter Str. 37.
319 INGEBRIGTSEN, OLAF, Bergen, Kathedralschule (Norwegen).
84 INSTITUT, ANATOMISCHES — der Tierärztlichen Hochschule, Berlin NW 6, Luisenstr. 56.
396 INSTITUT FÜR TIERZUCHT an der Landwirtschaftlichen Hochschule Berlin N 4, In-
validenstr. 42.
256 INSTITUT FÜR TIERZUCHT an der Tierärztlichen Hochschule Berlin NW 6, Philippstr. 13.
381 INSTITUT FÜR TIERZUCHT an der Universität Wilna, Sierakowskigasse 2 (Polen).
190 INSTITUT, VETERINÄR-ANATOMISCHES — der Universität Gießen, Frankfurter Str. 94.
316 INSTITUT, ZAHNÄRZTLICHES — der Universität, Greifswald, Hunnenstr. 1.
67 INSTITUT, ZOOLOGISCHES — der Landwirtschaftlichen Hochschule, Berlin N 4, In-
validenstr. 42.
303 KAESTNER, KARL, Berlin N 4, Invalidenstr. 43.
177 KATTINGER, Dr. EMIL, Erlangen, Zoologische Institut.
380 KLEINSCHMIDT, Dr. OTTO, Wittenberg, Bez. Halle, Schloß.
202 KLINGHARDT, Dr. FRANZ, Spandau, Freiheit 3.
394 KNESE, KARL-HEINRICH, Bln.-Schöneberg, Siegfriedstr. 2.
206 KOCH, Frau MARIE, Berlin N 24, Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3.
141 KOCH, Dr. WALTER, München 2 NO, Veterinärstr. 6.
352 KOENIGSWALD, Dr. RALPH von, Bandoeng, Dienst van den Mijnbouw (Java).
133 KOSMOS, Gesellschaft der Naturfreunde, Stuttgart, Pfizerstr. 5.
314 KRAMER, Dr. GUSTAV, Heidelberg, Med. Forschungsinst. für Pathologie.
79 KRAUSSE, WALTER, Leipzig N 22, Nikolaistr. 28/32.
308 KRIEG, Dr. HANS, München, Neuhauser Str. 51.
76 KRIESCHE, Dr. RUDOLF, Berlin-Wilmsdorf, Mecklenburgische Str. 85.
307 KRÜGER, Dr. WILHELM, Berlin-Frohnau, Straße 92 Nr. 6.
311 KRUG, HELMUT, Borna bei Leipzig, Rosengasse 2.
334 KRULL, HERBERT, Berlin-Charlottenburg, Schlüterstr. 31.
214 KRUMBIEGEL, Dr. INGO, Dresden, Tiergarten.
73 KÜHNEMANN, ARNOLD, Berlin-Neukölln, Mainzer Str. 8.
377 KÜHNEMANN, HILDE, Berlin, Blücherstr. 37.
122 KUIPER, Dr. KOENRAD, Rotterdam, Zoologischer Garten (Holland).
296 KUMMERLÖWE, Dr. HANS, Leipzig C 1, Cichoriusstr. 6.
286 KUNTZE, Dr. ROMAN, Lwow, ul. Ujejskiego 1 (Polen).
21 LEISEWITZ, Dr. WILHELM, München, Wolfrathshäuser Str. 17.
130 LEITHNER, Dr. OTTO Frhr. von, Paris 16a, Boulevard Sushof 45 (Frankreich).
79 LEMM, RICHARD, Berlin-Niederschönhausen, Lindenstr. 35 b.
233 LIPS, Dr. RUDOLF, Berlin N 113, Stahlheimerstr. 25.
80 LOEWE, J. R., Potsdam, Kronprinzenstr. 24/25.
129 LÜTTSCHWAGER, Dr. HANS, Danzig, Langer Markt 24.
329 LYON jun., Dr. MARCUS WARD, South Bend, Indiana, Laporte Avenue 214 (U. S. A.)

- 81 MAIR, Dr. RUDOLF, Berlin NW 6, Luisenstr. 56.
 174 MANGOLD, Dr. ERNST, Berlin N. 4, Invalidenstr. 42.
 103 MATSCHIE, Frau FRANZISKA, Berlin-Friedenau, Stubenrauchstr. 48.
 167 MAYR, Dr. ERNST, New York City, American Museum of Natural History (U.S.A.)
 187 MEISE, Frau EVA, Dresden-A. 24, Werderstr. 22 III.
 168 MEIXNER, Dr. JOSEF, Graz III, Universitätsplatz 2.
 340 MOESGES, GEORG, Berlin W 50, Nürnberger Str. 1.
 37 MOHR, Fr. ERNA, Ahrensburg (Holstein), Hamburger Str. 28.
 14 MOSLER, Dr. EDUARD, Berlin W 35, Rauchstr. 5.
 225 MÜLLER-USINGEN, Dr. DETLEV, Michen, Werbellinsee, Post Joachimsthal, Forstl.
 Arbeitslager III/90.
 115 MÜLLER, Dr. FERDINAND, Erkner bei Berlin, Am Rund 8.
 173 MÜLLER, Dr. RICHARD J., Königsberg (Pr.), Zoologischer Garten.
 124 MÜNZESHEIMER, Dr. FRITZ, Berlin-Charlottenburg, Grolmanstr. 32/33.
 386 MUSEUM ALEXANDER KOENIG, Bonn.
 131 MUSEUM FÜR NATUR-, HANDELS- UND VÖLKERKUNDE, Bremen.
 330 MUSEUM, FIELD — OF NATURAL HISTORY Chicago, Illinois (U. S. A.).
 184 MUSEUM, ZOOLOGISCHES STAATS- — in Hamburg, Steintorwall.
 112 MUSEUM, LANDES — HANNOVER, Naturk. Abt., Hannover, R. v. Bennigsenstr. 1.
 227 MUSEUM TRING, — Herts (England).
 273 MUSEUM, RIJKS — VAN NATUURLIJKE HISTORIE, Leiden (Holland).
 298 MUSEUM, NATURKUNDLICHES HEIMAT — der Stadt Leipzig, Leipzig C 1, Lortzingstr. 3.
 281 MUSEUM, NATURHISTORISCHES — (Dzial Przyrodniczy Muzeum Wlkp.) Poznan,
 Gajowa 5 (Polen).
 336 MUSEUM, CHARLES R. CONNER —, Pullman, Washington (U. S. A.).
 368 MUSEUM, RAFFLES — Singapore.
 9 NACHTSHEIM, Dr. HANS, Berlin-Steglitz, Opitzstr. 6.
 374 NEUHÄUSER, Fr. GABRIELE, Berlin NW 6, Robert Koch Platz 9.
 20 NEUMANN, OSCAR, Berlin-Charlottenburg, Wilmersdorfer Str. 74.
 351 NIETHAMMER, Dr. GÜNTHER, Kriebstein bei Waldheim i. Sa.
 31 OHNESORGE, KURT, Berlin-Grünwald, Reinerzstr. 3.
 98 OGNEFF, Dr. SERGIUS J., Moskau, Zoologisches Museum der 1. Universität (U. S. S. R.).
 18 PERKIEWICZ, KURT, Oberornau/Oberbayern.
 268 PETERS, Dr. HERMANN, Sofia, Zoologischer Garten (Bulgarien).
 288 PETERS, Dr. NIKOLAUS, Hamburg 1, Steintorwall.
 259 PETZSCH, HANS, Pesterwitz 14, Post: Dresden A 28 Land.
 100 POHLE, Frau CHARLOTTE, Berlin NO 55, Chodowieckistr. 19.
 1 POHLE, Dr. HERMANN, Berlin N 4, Invalidenstr. 43.
 378 POLZIN, WALTER, Berlin-Schöneberg, Cheruskerstr. 6 a.
 153 PRELL, Dr. H., Tharandt, Forschungsstelle für Pelztierkunde.
 160 PRIEMEL, Dr. KURT, Frankfurt a. M., Am Tiergarten 2.
 390 PRIESNER, Dr. A., München, Wiltrudenstr. 53.
 395 REICH, HANS, Köln a. Rh., Zool. Institut.
 175 REICHLING, Dr. HERMANN, Münster, Westfalen, Tuckesburg.
 275 REINBERGER, GUSTAV, Lyck, Ostpreußen, Königin-Luise-Platz 6.
 192 REINWALD, Dr. EDWIN, Keila-Joa (Estland).
 32 REMANE, Dr. ADOLF, Halle a. d. S., Zoologisches Institut der Universität.
 341 REVILLIOD, Dr. PIERRE, Genf, Museum d'Histoire Naturelle (Schweiz).
 25 RHUMBLER, Dr. LUDWIG, Hann.-Münden, Ueckerhagener Str. 73.
 306 RIEMER, Frau HEDWIG, Berlin-Tempelhof, Berliner Str. 163.

- 263 RIEMER, JULIUS, Berlin-Tempelhof, Berliner Str. 163.
 180 ROEDER, ULRICH, Rochlitz/Sa., Mühlgraben 29.
 181 RUGE, OTTO, Berlin-Karlshorst, Prinz-Oskar-Str. 24.
 66 RUHE, HERMANN, Alfeld (Leine).
 178 RÜMMLER, HANS, Berlin SW 61, Lankwitzstr. 5.
- 74 SACHTLEBEN, Dr. HANS, Berlin-Dahlem, Biolog. Reichsanst. f. Land- und Forstwirtschaft.
 94 SAMMLUNG, ZOOLOGISCHE — des bayerischen Staates, München, Neuhauser Str. 51.
 23 SARASIN, Dr. FRITZ, Basel, Spitalstr. 22 (Schweiz).
 372 SCHÄFER, ERNST, Hannover, Spinozastr. 4.
 282 SCHENK, Fr. CHARLOTTE, Berlin N 4, Invalidenstr. 43.
 262 SCHMIDT, Dr. FRITZ, Halle a. S., Zoologischer Garten.
 287 SCHMIDT, Dr. FRITZ, Ueberlingen/Bodensee Alte Owingerstr. 19.
 41 SCHMIDTGEN, Dr. OTTO, Mainz, Naturhistor. Museum.
 234 SCHNEIDER, Fr. ELFRIEDE, Berlin W 62, Zool. Garten.
 255 SCHNEIDER, Dr. KARL MAX, Leipzig, Zool. Garten.
 77 SCHOMBURGK, HANS, Frankfurt a. M., Friedberger Landstr. 7.
 272 SCHÖPS, Dr. PAUL, Leipzig, Nikolaistr. 28—32.
 322 SCHREIBER, Dr. HANS, Frankfurt a. M., Oberlindau 85.
 304 SCHRÖDER, GERHARD, Berlin N 4, Invalidenstr. 43.
 393 SCHULZ, OTTO, Berlin O. 112, Grünbergerstr. 5.
 375 SCHULZ-KAMPFHENKEL, OTTO, Berlin N 4, Invalidenstr. 112.
 211 SCHWANGART, Dr. FRIEDRICH, Gräfelting bei München, Villa Fenge, Wandlhamerstr. 25.
 33 SCHWARZ, Dr. ERNST, London SW 7, Cromwell Road, British Museum Nat. Hist. (England).
 294 SCHWERIN, WOLDEMAR Graf von, Bohrau, Kr. Oels.
 302 SEREBRENNIKOV, M. K., Leningrad, Zoologisches Museum der Akademie der Wissenschaften (U. S. S. R.).
- 327 SHADLE, Dr. ALBERT R., Buffalo, New-York, University Avenue 143 (U. S. A.).
 349 SHITKOV, Dr. BORIS, Moskau, ul Gerzena 6, Zoologisches Museum (U. S. S. R.).
 91 SIEVERT, LUDWIG, Bln.-Dahlem, Haderslebenerstr. 23.
 224 SIEWERT, HORST, Forsthaus Werbellinsee, Post Joachimsthal U. M.
 217 SOERGEL, Dr. WOLFGANG, Freiberg/Br., Hebelstr. 40.
 34 SPATZ, PAUL, Berlin W 62, Kurfürstenstr. 83.
 335 SPIEGEL, Dr. ARNOLD, Tübingen, Zoologisches Institut.
 532 SPÖTTEL, Dr. WALTER, Ankara Jüksek Ziraat Enstitüsü (Türkei).
 134 SPREHN, Dr. CURT, Leipzig, Linnéstr. 11.
 248 STADTBIBLIOTHEK, BERLINER, Berlin C 2, Breitestr. 37.
 258 STAESCHE, Dr. KARL, Berlin N 4, Invalidenstr. 44.
 54 STANG, Dr. VALENTIN, Berlin NW 6, Luisenstr. 56.
 392 STARCK, Dr. DIETRICH, Köln-Lindenthal, Laudahnstr. 27.
 317 STEENBERG, Dr. CARL M., Kopenhagen-Söborg, Silene Allee 9 (Dänemark).
 212 STEIN, GEORG, Frankfurtoder, Heinrich Hildebrandstr. 8.
 397 STEINBACHER, Dr. GEORG, Bln.-Friedrichshagen, Waldowstr. 19.
 239 STEINMETZ, Dr. H., Charlottenburg, Tegelerweg 13.
 39 STELLE, STAATLICHE — für Naturdenkmalpflege in Preußen, Berlin-Schöneberg, Grunewaldstraße 6/7.
- 78 STICHEL, Dr. WOLFGANG, Berlin-Frohnau, Oranienburger Str. 50.
 119 STOETZNER-LUND, VICTOR, Berlin-Pankow, Breitestr. 3a.
 94 STREHLKE, CHARLOTTE, Bln.-Schmargendorf, Reichenhallerstr. 66.
 5 STRÖSE, Dr. AUGUST, Berlin-Zehlendorf Wsb., Ahornstr. 21.
 215 SUNIER, Dr. ARMAND LOUIS JEAN, Amsterdam, Zoologischer Garten (Holland).
 157 SZCZERKOWSKI, KASIMIR, Posen, Zoologischer Garten (Polen).

- 117 THÄTER, Dr. KARL, Nürnberg, Zoologischer Garten.
 266 THORMANN, Frau CHARLOTTE, Berlin-Karlshorst, Prinz-Oskar-Str. 24.
 379 TOBIEN, HEINZ, Freiburg i. Br., Hebelstr. 40, Geol. Inst. d. Univ.
 61 TOLDT, jun., Dr. KARL, Innsbruck, Müllerstr. 30.
 164 TRATZ, Dr. EDUARD PAUL, Salzburg, Augustinergasse 14.
 197 TUROV, Dr. SERGIUS, Moskau, Zool. Mus. d. 1. Universität, ul. Gerzena 6 (U. S. S. R.).
- 109 UMLAUFF, JOHANNES, Hamburg 36, Jungiusstr. 34.
- 339 VEREIN, ALLGEMEINER DEUTSCHER JAGDSCHUTZ-, Berlin SW 11, Dessauer Str. 8.
 201 VERSLUYS, Dr. JAN, Wien 19, Grinzingerallee 18.
 89 VIRCHOW, Dr. HANS, Berlin-Friedenau, Wielandstr. 2/3.
- 47 WEBER, Dr. MAX, Eerbeek (Holland).
- 369 WEHRLI, Dr. HANS, Köln/Rh., Josef Stelzmannstr. 52.
 102 WEIDHOLZ, ALFRED, Wien 9, Liechtensteinstr. 3.
 283 WEIGELT, Dr. JOHANNES, Halle a. S., Wettinerstr. 37.
 163 WENDNAGEL, ADOLF, Basel, Zoologischer Garten (Schweiz).
 355 WEPNER, ALICE, Berlin NW, Altonaer Str. 4.
 127 WESTENHÖFER, Dr. MAX, Zepernick bei Berlin, Kr. Niederbarnim.
 207 WETTSTEIN, Dr. OTTO, Wien 1, Burgring 7.
 213 WINOGRADOW, Dr. B. S., Petersburg, Zool. Mus. der Akad. d. Wiss. (U. S. S. R.).
 388 WINTERFELDT, FRANZ, Templin i. d. Uckermark.
 221 WOKER, Dr. A. F., Berlin W. 62, Bayreutherstr. 3.
 338 WOLF, Dr. BENNO, Berlin SW 61, Hornstr. 6.
- 353 ZABINSKI, Dr. JAN, Warschau, Ratuszowa 3, Zoologischer Garten (Polen).
 373 ZAHN, WALTER, Bln.-Wilmersdorf, Johannisberger Str. 67.
 111 ZEHLE, ERNST, Berlin-Charlottenburg 4, Schlüterstr. 60.
 7 ZIMMER, Dr. CARL, Berlin N. 4, Invalidenstr. 43.
 249 ZIMMERMANN, KLAUS, Berlin-Buch, Kaiser-Wilhelm-Institut für Gehirnforschung.
 183 ZIMMERMANN, RUDOLF, Dresden-A., Am See 11 III.
 278 ZOOLOGISCHER GARTEN BERLIN, Berlin W 62, Budapest Str.
 97 ZUKOWSKY, LUDWIG, Altona-Stellingen, Kaiser Friedrichstr. 202.
 142 ZUNKER, Dr. MARTIN, Berlin-Dahlem, Unter den Eichen 82/4.

Die Mitglieder werden gebeten, den Geschäftsführer auf falsche oder ungenaue Angaben aufmerksam zu machen, sowie Adressenänderungen sofort mitzuteilen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mammalian Biology \(früher Zeitschrift für Säugetierkunde\)](#)

Jahr/Year: 1934

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [I. Deutsche Gesellschaft für Säugetierkunde. 1-30](#)